





Naše hrono za tutón Boží dzeń

Ślōz na dźeło kemaćy kłodźi, budźo bōrzo niędziłu wśedńajcy kłodźi.

Prisłowo.

- Wo bjebrje. Po tróćim wunjebrjeniu hjo saso...

- Władzy na wjedro za jutyszy woturo: Nje...

- Měnska swjećzna w Tachantskej cyrkwi. Wiera wudźeli Miśrjanski biskop Legge...

- Cōłje wo woblehce? Pola kriminalneho smonow...

- Świdny štacy hwojich wotzow. Dweńa pōn...

- Walec. Wobchadne njeśōze. 31. julija wjeśor...

- Walec. Wobuch tolechow. Njeabno wo tym...

- S Kewynja. Cańdžny štwōrćk sta ho njeśōze...

- S Wobchōn. (Wala pšeherny). W dźekalni Maza...

Z Pšeskec. Nětko jo čus tu, wo hola, wo kotrojt...

njebudźe. Tak je na tutym idyliskim bledku...

- Woterec. Nětoty hōłjo nadpadnychu na pōhōdnim...

Hospodarski rozhlad

Wjōdźelu 2. augusta 1937.

Barutka burja 31. julija 1937. Wo hjo pšawom...

Dobrowolny šajstaj ratariskich dźelaciskich mōzow...

Aktyn plan hēbi žaba, jo bōdu ratariske dźelcowe...

Rozprawa sakskeho krajneho burstwa

Hospodarjenje se žito: Mlyny hwoju...

Radowanje a šprowenje ratarneho drjewca a drje...

Koż nam žitawsta pšehernikowa a wobchodna...

Hospodarjenje se žito: Na hownjase...

Hospodarjenje s młotom: Młotowe...

Hospodarjenje s bērnami: W šajstym...

Hospodarjenje s jelemi: Wornjo pšeh...

Sajrodnik wo: Sajne kruschow a jabluka...

Přewzacy wobchodow z drobnym wikowanjom

Žitawsta pšehernikowa a wobchodna formoz...

Wšiti pšehernjacy wobchodow s drobnym...

















**Hamtske wozjewjenje z Budyšina,**

VI. Nachtrag

zur Verkehrs- und Straßenordnung der Stadt Bautzen vom 8. Februar 1933.

I.

An die Stelle der §§ 1 bis 59, die aufgehoben werden, treten — soweit erforderlich mit Genehmigung des Herrn Kreis- hauptmanns zu Dresden-Bautzen — folgende Bestimmungen zur Durchführung und Ergänzung der Reichstraßenverkehrs- ordnung und der dazu ergangenen Ausführungsanweisung.

§ 1.

Im Anhang A sind die Hauptverkehrsstraßen verzeichnet. Verkehrsverbote sind in den Anhängen B bis H enthalten.

§ 2.

Am Mittelbau des Bahnhofes dürfen nur Personenfahr- zeuge mit Ausnahme der Kraftomnibusse verkehren. Sie haben von Westen aus an- und nach Osten zu abfahren und dürfen vor dem Mittelbau nur solange halten, als zum Ein- oder Aussteigen unbedingt erforderlich ist. Haltende Fahrzeuge sind östlich des Mittelbaues aufzu- stellen.

§ 3.

Handlungen und Unterlassungen von Personen, die nicht am Verkehr teilnehmen, dürfen weder die Sicherheit auf der Straße gefährden noch die Verkehrsteilnehmer behindern oder belästigen. Insbesondere ist das Herabwerfen von Gegenständen, Urnat, Kehricht, Scherben und dergl. und das Herabgeben von Flüssigkeiten aus den Häusern verboten. Auf Fensterstücken, Simsen und dergl. aufgestellte Blumen- stöcke und sonstige Gegenstände sind gegen das Herabfallen zu sichern.

§ 4.

Sachen, insbesondere Papier, Glas, Obst, Obstreste, Flüssig- keiten und dergl. dürfen auf die Straßen weder gelegt noch geworfen oder ausgeworfen werden.

Äste und Zweige, die in den Straßenraum hineinragen und den Verkehr belästigen oder gefährden können, sind zu beseitigen.

§ 5.

Wer öffentlichen Verkehrsraum mehr als vorkelchmäßig in Anspruch nehmen will, bedarf der polizeilichen Geneh- migung. Hierzu gehören außer den in dieser Ordnung und in anderen Bestimmungen besonders angeführten Fällen z. B. Warenanlagen, Schaustellungen von Personen, Tieren oder Sachen, Einplantagen, Lagerung und Bearbeitung von Baustoffen, Errichtung von Zierpfosten, Anbringung von Girlanden, Bändern mit Aufschriften usw.

§ 6.

Polizeiliche Genehmigung ist erforderlich für 1. das Aufstellen, Umhertragen und Umherfahren von Werbeschildern und Werbewagen und die Veranstaltung sonstiger Wirtschaftswerbung auf öffentlichen Ver- kehrsraum.

2. den Betrieb von Lichtreklame, auch soweit diese von Privatgrundstücken aus auf den öffentlichen Verkehrs- raum hinwirken soll oder kann.

3. Vorführungen in Schaufenstern oder von Privatgrund- stücken aus.

§ 7.

Die Beförderung nad das Umherfahren wilder Tiere ist nur mit polizeilicher Genehmigung zulässig.

§ 8.

Kohlen, Koks, Briketts, Holz und andere Brennstoffe dürfen nicht auf den Fußwegen abgeladen oder niedergelegt und nicht von den Fahwegen aus über die Fußwege — aus- genommen sind ganz schmale Fußwege — hinweggeschauelt oder geworfen werden. Nach dem Hineinschaffen der Kohlen usw. sind die Wege vom Empfänger sofort zu reinigen (vgl. auch § 60).

Auf dem Straßenrump Am äußeren Reichenort, Holzmarkt, Steinstraße, Kornmarkt, Lauengraben, Kronprinzenbrücke, ferner auf der Bismarckstraße, der Inneren Lauenstraße, der Kaiserstraße, der Reichsstraße und der Tuchmacherstraße ist die Zuführung der in Abs. 1 genannten Brennstoffe von 10 bis 20 Uhr verboten.

§ 9.

Das Verbrennen von Gegenständen, Urnat und dergl. auf öffentlichem Verkehrsraum oder derart, daß der Verkehr oder die Bewohner von Gebäuden belästigt werden, ist ver- boten.

II.

In den §§ 63, Abs. 3 und 90 tritt an die Stelle des dort angeführten § 52 der § 8.

§ 78, Abs. 1 erhält folgende Fassung:

Das Inbetriebsetzen von Sprechmaschinen, Musikappara- ten, Lautsprechern und ähnlichen Einrichtungen auf öffent- lichen Verkehrsraum oder so, daß es auf öffentlichem Gemein- schaftsweg laut hörbar ist, bedarf der polizeilichen Genehmi- gung. Dies gilt nicht für Lautsprecher, die von Behörden oder von NSDAP in Betrieb gesetzt werden. Der Ein- satz dieser Lautsprecher ist der Polizeibehörde vorher anzu- zeigen und im Benehmen mit ihr durchzuführen.

§ 78 wird aufgehoben.

§ 78, Ziff. 3 und Schluß erhalten folgende Fassung:

§ 87, Abs. 1 und Schluß erhalten folgende Fassung: § 87, Abs. 1 und Schluß erhalten folgende Fassung: § 87, Abs. 1 und Schluß erhalten folgende Fassung:

§ 106, Abs. 2 wird aufgehoben.

Bautzen, den 20. Juni 1937.

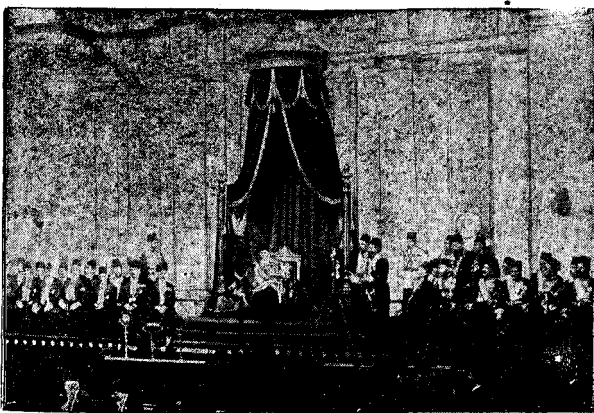
Der Oberbürgermeister.

**Anhang A.**

**Hauptverkehrsstraßen:**  
Straßenzug Am Büdingen-Reichenort — Holzmarkt — Stein- straße — Kornmarkt — Lauengraben — Kronprinzenbrücke, Straßenzug Bismarckstraße — Postplatz — Kaiserstraße, Straßenzug Kaueblerstraße — Dresdener Straße, Innere Lauenstraße, Löbauer Straße, Martin Mutschmann-Straße, Muskauer Straße, Neusalzer Straße, Schliebenstraße.

**Anhang B.**

**Einbahnstraßen:**  
Verbindung zwischen Haupt- und Fleischmarkt östlich des Rathauses in Richtung Hauptmarkt — Fleischmarkt, Verbindung zwischen Haupt- und Fleischmarkt westlich des Rathauses in Richtung Fleischmarkt — Hauptmarkt, Goschwitzstraße zwischen Äußerer Lauenstraße u. Seminar- straße in Richtung Postplatz, Große Brüdergasse zwischen Fleischmarkt und Siebergasse in Richtung Burgplatz, Elbisee Reichenstraße in Richtung Buttermarkt,



**Krönmanne hujatojnolje egiptowfego krala Faruta I.**

Bo dozpěču hujaje pokrotojnolje lu mlody egiptowfj kral Farut I., přnti njewotwihny kral wot cjeha Faratonow, hujatojnolje lu krala uwotowano. Nafaj wočas potahuje nam krala na swojlm trónje, pod kralnyh badachinom, wობateho wot pryznow pichj narečej minifertefeho pichedjehaj Nabas patija, kotraj pichjehaj pichedjehajse. (Scherl Bilderdienst, M.)



**Wojšny transport pichje Nafaje morjo.**

W tutghj duajaj wóčej bo pěšej polt 5 j bledfego hujacowanjama na morju do Šehčecjina. Na lěwo: pichj hujantju tročej mužiwjo na lujbu transportefeho parnita. Na prawo: ja lafartanje cjełnyh potrehow muž hujat Nafaje bo gualajowha fanona. (Scherl Bilderdienst, M.)

Kesselstraße in Richtung Kornmarkt, Kornstraße in Richtung Wendische Straße, Predigergasse in Richtung Schloßstraße, Dr. Rohr-Straße in Richtung Wilhelm-Fiebigler-Straße, Unterm Schloß in Richtung Mühlstraße, Wilhelm-Fiebigler-Straße in Richtung Dresdener Straße.

**Anhang C.**

Straßen, die für Fahrzeuge aller Art und Reiter verboten sind, auf denen aber das Fahren mit Kleinwagen und das Schieben von Fahrrädern gestattet ist: Auritzer Weg zwischen Pauli- und Hausenstraße — Radfahren gestattet —, Bismarckhain, — die Wege im, Buttermarktgebieten, Eisberg, Felschblöhenweg, Fischergrasse, ungerflasterter Teil zwischen den Häusern 9 bis 13, Fischerpforte, Vor der Herrentelechweg,

Kleiststraße zwischen Auritzer Weg und Schenkendorfstraße, Kornmarkt, Teil südlich des Museums, Löhstraße zwischen Hindenburg- und Goethestraße — Radfahren gestattet —, Neuberg, Neusche Promenade, Oberweg an der Fichteschule, Pfaffenweg, Protschenberg, — die Wege auf dem, Schützenplatz, — Wege vom Schützenplatz nach der Gas- ansicht und dem Kupferhammer, Semmerstraße zwischen Schulleranlagen u. Bahnhofstraße — Radfahren gestattet —, Sprechbrücke und Fußweg zwischen Papierfabrik u. Gaswerk, Wendischer Graben zwischen Steinstraße und Wendischer Straße während des Jahrmarktes.

**Anhang D.**

Straßen, die für Kraftfahrzeuge verboten sind: Frankfurt, Orsttel mit Zugangswegen, Semmerstraße, Krottenschmidtstraße, Verbindungsweg nach der Fichte- schule, Spittelwiesenweg, Taschenberg, Theatergasse, Unterm Schloß, Wirtschaftsweg zwischen Fichtestraße und Muskauer Straße, Der in Flur Bautzen vom Bautzen-Grubditzler Wege ab- zweigende Weg nach Oberkaina.

**Anhang E.**

Straßen, die für Lastfahrzeuge verboten sind: Hannernmühlenbrücke (100 t).

**Anhang F.**

Straßen, die für den Durchgangsverkehr mit Fahrzeugen aller Art und von Leitern

verboten sind, auf denen aber das Fahren mit Klein- wagen und das Schieben von Fahrrädern gestattet ist: Dornschabel, — Radfahren gestattet —, Fichtestraße, — Wirtschaftsweg zwischen Muskauer Straße, und Frankfurt, Orsttel mit Zugangswegen, Hausensteingasse zwischen Reichen- und Hinterer Reichen- straße, Krottenschmidtstraße, Verbindungsweg nach der Fichte- schule, — Radfahren gestattet —, Neugasse, — Radfahren gestattet —, Neusalzer Straße, Wirtschaftsweg von der Strehler Straße, nach der, — Radfahren gestattet —, Dr. Rohr-Straße, Weg von der, zum Herrentelech, Seminarstraße zwischen Goschwitzstraße und Schulleranlagen, — Radfahren gestattet —, Taschenberg, Theatergasse, — Radfahren gestattet —, Unterm Schloß, Zwinger.

**Anhang G.**

Straßen, die für den Durchgangsverkehr mit Lastfahrzeugen über 35 t Gesamtgewicht verboten sind: Am Felschblöhen, Fiedlerstraße, Georgstraße, Jagdweg, Mühlstraße, Klaus-Friedrich-August-Platz, Straße an der Südseite des, Kornstraße, Krottenschmidtstraße, Neustasstraße, Troskstraße.

**Anhang H.**

Straßen, auf denen Kraftfahrzeuge nicht schneller als 10 km in der Stunde fahren dürfen: Fischergrasse, Gerberstraße, Hammermühlenbrücke, Isarettstraße, — zwischen Schüller- und, Mühlstraße, Mühlorgasse, Oberweg, Petrikirche, An der, Scharfenweg, Schüllerstraße, Schüllerort, Vor dem, Spreegasse, Wendischer Kirchhof, Am.

**Waprihodnana metoda.** Rujes Witalaj: „S mojej metoda (wočehjetimom) njewobjelej ženje dozpěč, to je kje kje polja.“ — Rujeni Witalajow: „Wofaj mje jenol! In bo hujowreda runje tajf.“











nyu parzywyczejowcy krajinach przedz polnozneje Ameryki placuja. Kruchy deicz lam dozycja njesnaja. Tute stoczata ho weso dzeila w pahimje, dbeicz majz placuja, so witi dowotormja. Szdyz wot brjoha Atkantskije ho morja t wjechoru ledjemu, swopredta jenoz dejne racy nadabdzemu. Czjm dale t wjechoru pschidzjemu, czjm wjeschji podzil maju mies howajnym stotom mjahowe racy.

Tez w pizomanju stadnow dejneho stotu hu mies polnoznej Ameryki a Europu wazne rosbicije. Wschit krajim pizomanju hu pawisicjeza wulgz wazne, so imje pal ho wosheje kicana piza dawa. W amercianskich miotowach krajinach najbolsz napaduje, so tam jana farma nijeje bjes jeneho abo wjazw sifow la kicanu pizu. Wulke pizowe wese kicicjeza tam do woshejtotczow krajiny. W polnoznej Ameryki je ho pschitotowanje naczinjeneje pizy wiete przedz rosbicitio hacz wota noz. Majz ho tam we wulkej mrosoboczi w sifach konserwuje. Kaz je ho hamitgz wosbicizko, ho w Sjednoczenych statach nehbice poloza w schich swerzechich wuplodow t pizomanjom majsha dozjawa, dzeil teho ho jato nakicana piza la dejny stot wuzjawa. Wschawojne rcpy la pizowanje je tam powoschitowanje ledna nelak wazno, so ma druzja piza runtsizu narunacz. So woslicienjach, kiz hu ho woschladnitiwo itate, hu pschidz nekotrymi kicami w Sjednoczenych statach hamyng nehbice 40 milionow tunow kicanaje pizy fotowiti, mies ni mi holicje 26 hacz 27 milionow tunow Fleschwo majsha. W czaju wot 22 hacz do 28 awgusta ho w Berlinje faksupierjo miotoweho hospodacitwa je wosheho kweta na XI. kwetowym kongrechu la miotowe hospodacitwo setajaju. Wschit tutej stadnowiczi wotrizadnyz najwoschelatofischich wotnoznow miotoweho hospodacitwa wo kwotich nashonjenjach poriczja. Za wotrijadnita, ale tez la lajta, kiz ma lajtm ja to, bude najbolsz lajnawe, so t tuteho podawania nashonjeniew rosbicije mies jensitimaj dzeilomaj jesnaje a tez neschit wo pschicizinach ihoni, t kotrycz tute spobitwosheje wuschadzeila.

## Powesce z cyleho sweta

**Smertne wojowanje mies maczerja a dzeicjom.**  
Roshorajze hwoibne drama wotehra ho w holicjenju w Kattelfellu w Schyrstje. S dotal niemateje pschiciziny rosbudzi ho 29 let stara mandzselita swojakoweho telehitneho pschicizienca bromadze je hwojej 11 let racy dzeicwiczku hebi ziwjenje wiacz. Macz lupi hebi walit drzewoweho wuhla, kotrez w noz, jato dzeiczo psalhe, w pofantseji wani sapali. Djeowka pak pschit wulkm kurje wotuczi t wotewerit pol spizy burje na balkon, so by ho potom jaso lehuja. Na ranje snoma je spara wotuczi, dofelz neschit tujerde wokofo schije zupielche. Macz de dzeiczu pomjas wokofo schije sadzernje t spjalache hwoju djeowku sadacit. Wschit tym dohdze t rosbudnemu wojowanju mies diowru t maczerju, kotraz spjalache tohorunja hwoje dzeiczo t nozom wosbdeicacz. Wschiczu ho schiciznje poradzi la balkon czekucy, so by wot tam wo pomoz wolala. Wschicziwo njechlowjelke maczeri ho wobitortzba sapoda.

### Zeleni holiczeza nadbradni.

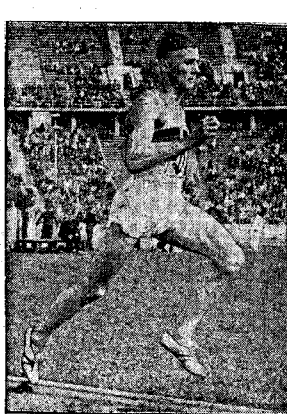
Njewoschodny a niz runje jara wjeschelazw podawit skiny holiczez w lczu blisko Wodhoscka w Pisskej nazwdeji. Nadobho seteliche pschidz nim jelen, kotrz nje-mejelche wotpohlad pschidz holicom czekucy; iterie ho pschitowaliche holicz nadbradniji. Se hwoitimaj zobomaj holiczeza tej pschit stani. Szdyz holiczom wo pomoz wotalsche, pschitwotaczu netotre zonn, kotrez pschit lczu na potu kschit spetracu. Tola tez pschidz tutej namozu ho jelen njeitrozki, ale ba ho do zonnaw, naddehujo jenu la drucej. Sallie hdyz na wotanje zonnw a holicz hajnik pschitwata, ho jelen do hrozj ba a czeknu.

### Nan t dwemaj hnomaj w kudni ho pschidz.

Zatofine njesboz sta ho pombdelu wjechor w Schodnemarcu w Medlenburgscije. 54 let starz zatac Korla Ingold de do kubonje fallch, so by tam neschit wuporjedat. Stanz, kotrez bchju ho w kudni nahromadzike, jecho bordsz pokshuwacu. Zeho 21 let starz hyn Hermann Ingold to pytniwschit, hynodom po nana jalch. Prjedy pal hacz mozejche hwoj wudchowacki stuz dofcenich, hu tez won t woporom jebotoczj plunow. So by nana a bratra wumochi, jalschj tez 23 let starz hyn Albert Ingold do kudnie. Tez won njemojeliche hwoje wubchowacke dzeilo dofcenicz a wjesje ho do hynbing, t plunamti jawdaty. Wo dleischich prjowowanjach wuchajhynschj njiesobowych, tola jenoz jato czika.

### Mubowuz 3 hodiny po swerowanju.

Tragiste autowe njesboz sta ho 4 kilometry pschidz St. Alban-horofschitje w Zembelstje. Mloty por t zwonchom autom t wulkej spschicizowcy po drohy jebdejeche. Mlotabz manobistaj dgschitajz najstjerje prawje borsz po St. Albana bojcz, dbeicz mejelidzaji utilu. Wslawinienju auto do hynstania pschidzde. sawadzi wo



### Nowe rekordy w olimpijskim stadionje.

Pschit mjesenatodnym sporistim sarjadowanju pschit stadnowiczi setkanja frontich wojowarjom w Berlinstym olimpijskim stadionje jaidjenu njebjezo dozpschitaj Long a Serbija nowe nemitje rekordy. Kaciz wobras potakule nam Driejebaniche Warbija pschit hwoitim rekordnym dbeju na 400-metrowiczej czarje, la kotruz jenoz 47,6 sekunbow triebajche. Na prawo: Lutz Long pschit hwoitim stotu, pschit fotrynz 7,90 metrow, potajtim 8 gm. wjazw hacz dotajny nemitje rekord, dozpe. Szdyz wdjajny rekordne (Schert Bilderdienst, M. Schirner, M.)



### I Cream pschewozemj.

Wulke pschewozemije holiche pombdelu pschit wuddebowanjach wo mjesenarodne nemitje tenisijowe mischitstowo w Hamburcu. Gottfried wuhob. hujes I Cream ho indobemu Awstralczajanej Broomwiczej apke nrewnidizy Wicid za to 6:1 1:6 6:3 2:6 6:2 a t tm t koka "pohlebnich 4" wupadnu. Kaciz wobras potakule nam dozpschitkeho Awtralczajana Broomwicza. (Schert Bilderdienst, M.)



### Stiwki w Rauschkej Bomoickej.

Rauschiti dzeil Bomoickej hu w tutych dnjach czaje stiwki potrezajche. Wschit tujielow Polzin pschidz ho woba psches murje moita a sticzj joni dopotnje. (Schert Bilderdienst, M.)

## Radio

### Schtwotcz, 5. awgusta ho holiczi:

**Nemitski kjezat:** 6 swonj, taczele, wjebro. 6,30 rauschit konzert (I Berlinu), mies nim 7 powelcje. 11,40 plachowanje roztinom wo nomych woschicjach. 12 pschit-rozdnihschi konzert (I Bristolstawa), mies nim 12,55 czachowe stamio a 13 fozjopschecza. 13,45 powelcje 14 "Wschelata hudsba a reje. 15,15 t radioweje wulstajenz; hancz-ke pschepsoja a reje. 16,10 t radioweje wulstajenz; wjechelje hornjobaneritkej hodatinje. 18 tonata Cwawda Orlega. 18,25 Cawso hwca na taczelach. 19 t hwajachet. 19,45 woschich t Nemitske. 20 powelcje. 20,10 Schkonzert (I Driejeban), 21 t sperom. 22 powelcje, hancz, woschich t Nemitske. 22,30 mala nozna hudsba.

**Wipf:** 5,50 powelcje, wjebro. 6,30 rauschiti konzert, mies nim 7 powelcje. 8,30 rauschita hudsba (I Konigsberga). 10,30 a 11,55 wo wjedrje. 12 t radioweje wulstajenz; pschitpobnihschi konzert, mies nim 13 a tej 14 powelcje. 14,15 hudsba wo woshebie. 15,20 wo placu. 15,50 wo Brasilscije (I Berlinu). 16,10 t radioweje wulstajenz; wjechelje hornjobaneritkej hodatinje. 19 wjechelj hwajotw t Rudnych horach (I Carlsefela). 20 Schkonzert (I Driejeban). 21 powelcje. 22 stare ludowe spjazy. 22,30 powelcje, sport.

**Berlin:** 20,10 rejanitski wjechor. — **Wschitow:** 19 wjechelja dzeilowa hudsba. — **Wnichow:** 20 wjechorny konzert na wulkej radioweje wulstajenz. — **Stuttgard:** 20 "Capucijulu". — **Win:** 19,25 woschit konzert; 21,25 wjechorny konzert. — **Wraha:** 20,55 hpmfonist konzert.

"Dopla, ty drje psches hucujow djeitru hlabach, dbeicz t wwojez hctru wo jstnje hebuz!" — "Ni! Jenoz durbud, dbeicz runje macz pschis niu njehlada!"

**Rednorje.** "Maczi, zchobda maja lawy taje wulle hlowo?" — "Prwicijeje ho Awriolci." — "So njemajha hlowy njus lechjanj won t hucy!" — "Wotizni macz holiczja."

### Enicjene labata.

Po powelczich neutralnych krasich woschdebowarjom ispanitijeje mjesicjanstje wojny je ho la jeno ledno wotstifko 440 klatkow czekucenich. Mimo toho ho 63 stadnow czejaz a 18 lobyw woschicach. Zranlowe woschit hubi w tutym kicje 415 klatkow. W prwnich mchazach woiny hubi zranlowe klatkow azle malo klatkow. W pschlednim czaju hu tute hucujawa wjetidje.















Serbia kupuja hižo na 30 lēt z wobulbiernošću w staroznalych wotrjadnym wobkłodze

# König w Budyšinje

K hermankej kupujeće nětko wosebje tunjo **eleg. žonjace mantle a kostomy muźne wobleki a mantle kwasne wobleki** we wšech wulk. na skl. Hermansku njedźelu wotewrjene! Njedźelu wulke zeźdenje Serbow pola firmy

# König

na Žitnej hasy 2/4

Spušćomne časniki kupujeće a dobre. **Časnikowito Kólcaka** w Budyšinje na Subelskej hasy 20

**Graty za dom a kuchinju** we wulkim wubjerku pola firmy **Alfr. Jannasch** ze železom w Budyšinje a na Serb. hrjebjach 2

Dobre **stupnje** za žonu za muža a za dźěćo plaći nychódno pola firmy **Willy Sommer** na Serbskich hrjebjach 8

**Sommer-Schluss-Verkauf**

# BESTE

Z BYTKI

**Poslednej 2 dnjej** pjatk sobota

**John Schaaß**

Bohatej hasy 20 / 2. s. / 1. hasa 1 Kólcaka, h. 20

mit Leistungen von magnetischer Anziehungskraft

Jenož hišće někotre dny traje naše **lěčne skónčne předawanje** wot 26. 7. hač do 7. 8. z cyle wosebje tunimi poskićeniami:

W. ploči. žida, lasneho a čěmn. podložka musir.	0,68, 0,58, 0,48
Bemberg, mjeńsko-lóhke padace družiny	1,25, 0,88
Wolmiane musliny za traktiku drasty	1,25, 0,95, 0,78
Wuměsko-žid. rubi, plat za sportske drasty	0,88, 0,68
Němski muslin we wšelakich mustrach	1,15, 0,95, 0,78
Matkrepp, róže, smuhi, dypki	2,35, 1,95, 1,45, 0,95
Črěne Georgette, lóhka, za lěćo	1,95, 1,45
Črěpe Maroccan, počidě, riane musliny	1,95, 1,45, 0,95
Poiny-voile za horne dny, 100 cm šěroka	1,25, 0,95, 0,75

Tež wě druhe lěčne thantny su we plaćenje wšičkone. Je cyle wěšć z Wasel lěpšinu, hdyž nas woprytaće. Wubierće přeco hišće wulki! Tunje zbytki

Specjalny wobkłod **Reimann** Při póstk. naměšće za drasne tkaniny na Hošic hasy 29 Telefon 576 Voban - přičěti Njedźelu wotewrjene

**Domjace a kuchinjske graty** we wulkim wubjerku pola firmy **Richard Sommer** přjedy W. Honne w Budyšinje na Kamjencej hasy 20

**Lěčne skónčne předawanje** wot 26. julija hač 7. augusta a k hermankej **Hobrski wubjerk w mantlach, drastach, bluzach, suknych, komplejach a tkaninach** k spodźowanju nizkich plaćiznach na was čaka

# Paul Otte

w Budyšinje, róžk Hlowneho torhoča

**Nětko lutujuće pjenjezy** hdyž w našim lěčnym skónčnym předawanju wot 26. 7. hač 7. 8. a k hermankej sebi stupnje za žonu, mužow a dźěćo w stupniowym domje

# BATA AG.

w Budyšinje na Bohatej hasy č. 16 nakupije

**Zbožownu ruku** ma swojbnj nan, klj za swoje dźěć, swoju žonu i za sebjě nětko hišće stupnje kupl. Zbytki a entuillne pory su nětko tak tunje, zo móže so z polnym prawom přajć: Štóž nětko kupuje, wulčuje někotru hrwnu.

Ale wobkłodźujće: Sobotu je kónč lěčneho skónčného předawanja. Wutwarće tohodla hišće poslednej 2 dnjej.

**Poskej . . . wźmi Gedu!** Spušćomne a plaćizny hódné časniki kupujeće we wotrjadnym wobkłodze Gedu-časniki so po cyle Němskej rukuju a wuporjeda

Debjeski! Wěrowanske pieršćenje! **Fritz Hebold** časnikaf na Serbekej hasy 6

**Rjemjenje za čěrjenje** wšech družin, rjemjenjowe tarče, rjemjenjowe wjazadla, wotwodnarske srčki za rjemjenje poskića

na Kamjencej hasy 7 :: Telefon 2735 wulkowikowanje z tehnikskimi wotlomi a tukami, z tehnikskimi potřebn. wozuani

# A. Kurio

**Wegener** w Budyšinje na Bohatej hasy 29 Hermansku njedźelu wot 11-18 hodźin wotewrjene

**Gardiny** wuměłke gardiny, běle 3 dźělnje 0,95, 2,50, 5,75 walowe gardiny w mnohich mustrach 110 cm šěroka mjezu 1,25, 1,50, 1,75 gardiny do wiesneho doma, běle pisanje 60 a 70 cm šěroka . . . -35, -58, -110 Story, wupyšěnske platy, faldate gardiny, stónčne rolowy, wšitke dobre a plaćizny hódné pola

# Friedrich Bubach

róžk Kronmrynoweho mosta / Zwonk. Lawsejke hasy

K hermankej přinjesemy wosebje **serbsku přehládku** w našim woknje na Bohatej hasy

Naš wubierk a plaćizny hódnosć wam pokazata, zo smy prawe kupowańske žórlo za wšě potřeby serbskeje narodnej drasty

ALPHONS **SCHAUSEIL** w Budyšinje Njedźelu wotewrjene

Lěharnje :: Bydleńske Kuchinje a wěšćo druhe **Meble Hänchen** wulkim wubjerk

Łubjiska dróha 17 započěta přěh. kasarnow Bližšiki wštr. - Podawan bliz wudawchow do domu. Njedźelu wotewrjene Mělowa wikowanja. - PPHtman manděliški poročoši! - Telefon 8840.

K hermankej prošu wobhladaće sebi moju wulku **přehládku SAGHS - motorskich kolesow** a lěčnych kolesow, silacych wěšćow w dotalich wotwodn. na Horuščekoj hasy 10. Telef. 9004

**Kolesowy dom Fuhrmann**

**Mały nawěšćk - twój předawar**

K hermankej Tunje elegant. žonjace stunnje **7.50 6.90 5.90**

Pučowańske stupnje a tajke za narodne drasty krawe **8.90 7.90**

Mužace spinkac stupnje čorne a brune **8.50 7.90**

Mužace sportske črile, wylasanske stupnje, gumijowe šěrońne, marděrowańske šěrońne we wulkim wubjerku

Wjele rjanzow mntow we tołach, pučowańskich, stupniach, zwobwodnawacich stupniach a domjacych stonjach a pješkow

**Mohr** w Budyšinje na Žitnych wikach

**Sommer-Schluss-Verkauf** Wot 26. 7. hač 7. 8.

Jenož hišće **2** dnjej

**A. Bokelmann Jchf.** w Budyšinje na Serbak, hrjebjach

**Gardiny** kupujeće přeco wubjerku, jara plaćizny hódnopole **Kurt Erler**, Žitne wiki 28

**Tunju žonjacu dźěćacu drastu** Tkaniny w bohатыm wubjerku - Tunje zbytki

# Hartmann

w firmje W. Häcker, na Žitnej hasy 7/10

**Makulaturu** wotwodara běhaje w matym a wulkim wudawarjaju Serbek. Nowin

Mam wot jutřišje soboty, 7. augusta, w swojej filijali w Budyšinje w hotelu „K Marktkirchi“ nowy transport **krewowow jałojzow**

po znatych tunich plaćiznach na předaj abo k zaměnenju. - W swojim wobkłodze w Drježdźanach mam wuběrku **konj do dźěta a na rolu** plaćizny hódnopole na předaj.

**Paul Grosch**, wikowanja ze skotom a konjem w Drježdźanach-N., Hechtstraße 30 telefon 50 628, přjedy Franz Augustin. Telefon Budyšin 3512

**Kolesarjo kedźbu!**

6 wolt dynamow	wot 3,75	skali	wot 0,35
swětłomjetaki	wot 1,25	řiečazowe kašćiki	wot 0,45
zwjazna	wot 0,75	blětoškrjaki	wot 0,75
spinkac	wot 0,65	primadla	wot 0,20
kroasna kompletnje z teptadnom a widlicu			wot 13,50

**J. Schieback • Mužakowska dróha 4**

**Najnowiše radijowe aparaty** z radijoweje wustajenjeje su došće. Jenož 20% naplaćenia - 10 mjesacow wotplaćenja we wotrjadnym wobkłodze

**Elektro-Radio-Böttger** Stukelska hasa 7

**Hermansku njedźelu** su wobkłod wot 11-6h. wotewrjene

**Přidźće sobotu a njedźelu do Budyšina na hermanek** zo byšće swoju potřebu w **žoni, mantlach a kostumow, sportskich a tajkich z česoj. předzeta, w najdowšich mustrach Muž. kholow, dołhe a knikerbokeru hoz jankery a janki z rubeho platu** kupiti pola firmy **Franz Mrstny** w Budyšinje na Bohatej hasy č. 4 Kupujeće pola mje derje a plaćizny hódnopole



## Wobserny skit žnjow

Capalerio ho f najwještšim přichipuščejnym tškoranjom wofskotaja. NŠ-Landpost, hlowny organ statneho isiwicelšeho kawa wofsewja rozščezhowanje so šohem porjadoweje polizije, ŠS wjyššim stupinowym w ednikom generalom Dalwegom, wo ščitianju žnjow. Petauje pšči tyn na to, so ho wufas statneho wojenita ŠS w přnim rjedže na štražnišćotrow mjeri, kotřiž mala na wšah wjele wobšeršenišće nadawki hač polizija w měšće. Štražnišćotr ma pšči tutym nadawku f měšnje hašerškej poliziji hromadže štutowac, wo wjyššim imyšiš f potnomožnjem so šlawne pščešhadanja na šahšwanje wobnjow, kotrež šu ho halle niebawno la zpu Krušku šariadowate a kotrež maja ho w najbližšim čaju po zjotym štraju šawješč. Nadawki takiš pšchadaniow na šahšwanje wobnja šu njenabšte rewišije, so ho ho šewščot, hač šu ho šawšotke poštanjenja na šahšwanju wobnjow pšči šhowanju a mšćenju tšchobowych žitow wobščerbowate.

Wobšeršene ščitianje žnjow je šrony štražowajeje polizije wšo njese možno. Tu je treba, to wšćenjeno, kotřiž šu w šrone organizowani, hoku pomšaga. Wobšeršite šahšwanje šrony a šeje organizacijow njese wotmyšlene. Šhibba pšči poduščenju šjo najšahšy wobšeršenišči wufasni paf ma wufubšanište a rosmučowanište. Šho šrony a šeje formaacijow. Kšžby nosščy štroninjeje uniformy ma nadawč, njewšedomnje wofšćoty luda na poštanjenja, šat ma ho wobnjam šahšwac, pošahšac a dško polizije wo možnošći wofšćiz. Wofšćobiti nadawč wšchuh polizijšiš šarjadnikow je, so ho ša wodu w dopahšajeje mšće a hašerške šamery poštararja. Tam, hšžej ho to njestanje, maja ho šawšotkejši wofšćej kručje pošahšotac. General Dalwege ho štončnje šahšera f pšchadami wotmyšleneho šapaleštwia. Wufšćehny, so je f nadawkom šubnita, so ho w šajimje šahšararja němšeho luda f tšchobom wotmyšlene šapalešnje šronjow atd. f najwještšim přichipuščejnym tškoranjem wotpošućaja. Dopomina ho na to, so ho wo wofšćotych šahšach wotmyšlene šapaleštwia je šmjeršču potšahšotaja. Šchšč f wotmyšlenjom žně šapali, je nižši ššitniš.

## Hamtska woziewenje z Budyšina.

Verordnung für den Luftschutz der Zivilbevölkerung in Bautzen.

Auf Grund von § 7 der Ersten Durchführungsbekanntmachung zum Luftschutzgesetz vom 4. Mai 1937 — RVM I S. 559 ordne ich folgendes an:

- Zu luftschutzmäßigem Verhalten verpflichtet sind
  - alle natürlichen Personen deutscher Reichsangehörigkeit,
  - alle Ausländer und Staatenlosen,
  - alle juristischen Personen, nichtrechtsfähige Personenvereinigungen, Anstalten und Einrichtungen öffentlichen und privaten Rechts,
 zu a) bis e), soweit sie in Bautzen Aufenthalt, Wohnsitz, Sitz, Niederlassung oder Vermögen haben und soweit bezüglich der unter b) Benannten nicht Staatsverträge oder allgemein anerkannte Regeln des Völkerrechts entgegenstehen.
- Luftschutzmäßiges Verhalten umfasst die Pflicht zu Dienste- und Sachleistungen sowie zu sonstigen Handlungen, Auditionen und Unterlassungen, die zur Durchführung des Luftschutzes, insbesondere zur Durchführung von Ausbildungsveranstaltungen, Übungen und technischen Maßnahmen notwendig sind.
- Zumüberhandlungen gegen die auf Grund dieser Verfügung im allgemeinen oder im Einzelfall ergehenden Anordnungen werden mit Haft oder mit Geldstrafe bis zu 150 Reichsmark bestraft.

Bautzen, am 3. August 1937.

Der Oberbürgermeister, Polizeiamt.

In der Stadthauptkanzlei (Rathaus 1. Stock) liegen vom Reichsgesetzblatt 1937 Teil I die Nummern 76 bis 87, Teil II die Nr. 23 bis 27 und vom Schäch. Gesetzblatt die Nr. 15 und 16 innerhalb der nächsten 14 Tage zu jedermanns Einsicht aus.

Bautzen, 4. August 1937. Der Oberbürgermeister.

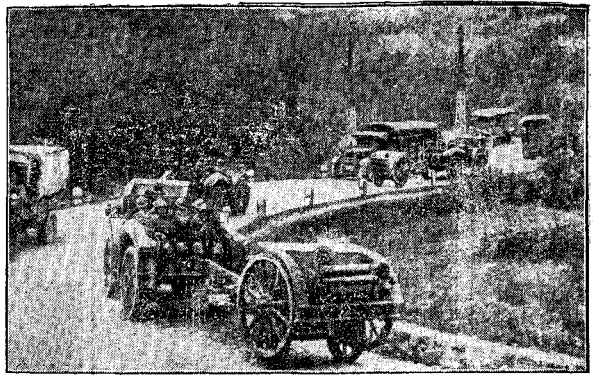
## Obšterauf.

Die diesjährige Obšteraufe (Cart- und Fernobst) an den Reichsstraßen und Landstraßen 1. Ordnung im Bezirk des Straßen- und Wasserbauamtes Bautzen soll wie folgt verkauft werden:

- Strassenbaubesitz Bautzen-Nord und -Ost am 7. 8. vorm. 10 Uhr, im Hotel „Reines Roth“, Bautzen;
  - Strassenbaubesitz Wülthen am 16. 8. 1937, vorm. 10 Uhr, im „Gröberger“ in Wülthen;
  - Strassenbaubesitz Bšhofšwerba am 9. 8. 1937, vorm. 10 Uhr, im Hotel „Goldene Sonne“, Bšhofšwerba;
  - Strassenbaubesitz Pulšnitz am 11. 8. 1937, vorm. 10 Uhr, im „Schützenhaus“ in Pulšnitz und
  - Strassenbaubesitz Ramens und Pulšnitš am 12. 8. vorm. 9 Uhr, in „Stadt Dresden“ in Ramens.
- Die Šredereinteilung und die Bedingungen sind im Straßen- und Wasserbauamt Bautzen und bei den Strassenbauinspektoren zu erfahren. Sie werden vor dem Verkauf auch nochmalš bekanntgegeben.

Bautzen, am 2. August 1937.

Der Verkauf des Straßen- u. Wasserbauamtes.



Najwještšje Europeje manewry ho šapocšate.

W pšchikomnošći itališeho kmeščejštworewego šehja Mussolina wotměwaju ho nětkole na Sizilije manewry, kotrež moža ho najwještšje mjenowate, kotrež ho hdy w Europeje wotměwaju. Na najšim wobrazu wšćimnj motorizowanu artiljeriju po puču do Bruneu.



Prěni wobraz wo doštytm Bruneu.

Po šchščtych wojowanjach ho pšchod Madridom šehaja wšch Bruneu wot wojawot generala Franca doba. Š rjaneje wješti njese po šurawom wojowanjach wjale šwošata.

(Šcherl Bilderdienst, M.)

## Radio

Šsobotu 7. augusta ho šahšćiti:

**Wěmšči šćielat:** 6. wjebro, tšćeje. 6.30 ranišči šonzeri (f Barlina), mjes nim 7 powšćije. 11.40 pola pob šchleku. 12 pšchopšodnišči šonzeri (f Königsberga), mjes nim 12.55 čahowne imamo a 13 škojopšćija. 13.45 powšćije. 14 wšchelata hufšba. 15.10 tšćeje. 16 šonzeri (f Špita). 18 dšćejka hufšba. 18.45 šport tšćenja. 19 f šwiatoleji. 19.45 wofšćof f Němšćije. 20 powšćije. 20.10 šobawny šonzer. 22 powšćije, šport, wofšćof f Němšćije. 22.30 mofa nošna hufšba.

**Wjšt:** 5.50 powšćije, wjebro. 6.30 ranišči šonzeri (f Barlina), mjes nim 7 powšćije. 8.30 ranišča hufšba (je Šwaršidens). 9.30 wo wotšobowanju a pšteršchabanju. 10.30 a 11.55 wo wjedrije. 12 pšchopšodnišči šonzeri (f Wrotšćaraja), mjes nim 13 a 13.45 powšćije. 14.15 hufšba po wobščije. 15.20 la dšćej. 16 šopšodnišči šonzer. 18.15 Franca Šubertowne tšćej. 19 Štrauchž hufšba (f Wrijdjan). 21 powšćije. 21.15 wo šćinim lubšowanju. 22.30 powšćije, šport.

**Barlina:** 20.10 špšć, hłowca a reje je štareho a nowšeho Barlina. — **Wrotšćow:** 19 šonzeri. — **Hamburg:** 19 rabišna parada. 21.10 wšchotki šwiatof tšćenja. — **Königsberg:** 20.10 wšchotki wšchšćišćimom. — **Minšchot:** 19 wšchotki benznowa kufša. — **Štutgart:** 21.15 wšchotki hufšba f šwiatoleji tšćenja. — **Wini:** 19.30 f awšćifšćišći operetow. — **Milano:** 21 imfonijšči šonzer. — **Praga:** 20.10 wulki šobawny program. — **Wjeršchano:** 21.05 rešwaršija hufšba.

## Budyske stawniske powšćce

Šchšowšč, 5. augusta 1937.

Narodžili šu ho: 2. 8. Owe Wilhelmjei Eriškej Bartej, powotaništem wofšnjowemu wobornickej, ščowka. — 3. 8. Marštinjei Šerhardjei Handrišej, wotawarjej f myšlon, šyn. — Kurtjei Walterjej Eriškej Wjlgnerjej, šchulnicarjej, ščowka. — 4. 8. Šerdinamjej Wjedriškej Šuštacej Cartowjej, šabrijštemu dšćakserjej, šyn.

Wum z 11 šu: 4. 8. Rišard Rofš Kahl, žuštjny pšchšojenš na wufš, 43 št. — Marja Theresja Němšćowa rož. Domšćej, kufšnica ponzonija, 72 št. — Šlla Šelena Lubowje, ščes powotanišca, f Šobacnje, 27 št.

Wšćinowšćišćij kaj ho: 5. 8. Annojšči Kurt Ščowšči, imšćer wo Šebensšejnje a Šilla Marja Pšćehšej, pšchšewacizka wo Budyšinje.

## Kak šćitaš swój dwor před liškami?

W wšchelatišći šćinacach nalšchje šornjeje Rušjny je liškina je wšow wjele šur a šćotkow wotšobšča, šat so mšćiceljo drobneho ščotu jara wjele na liškju šwarja. Ščotny imyšči „Deutsche Jägerzeitung“ nekotre pošćiny dawca, šat mšćojšo ho liškji dowowaratac.

Tam, hšžej moža šury do šahšowata a do polow wufšćej, ho hufšo šlawo, so šebi liškšja po šotušaj došće. Wofšćeje w tym čaju, hdyž čšćchajca liškšja ma ho la hwoje šjesapomozne mšode šarac, ho wjele šur šubi. Ščotumime je, so wobščerjio šur na liškju šwarja, šola je njewšowumšćewo, hdyž ho šchščej, so ho wšjo njestanje, so ho ho liškšja wot domu wofšćeršowa. Šurj njemšće ho pšchšwaloto dwora ščowacaj, pšchšotaj nacšćenja na polach a kufšaj došć wjele šchšćej a nimo toho nim tam šć šćahš hwoja. Rabiš jo, so ho pieršina w tutym čaju tšćow šćpe pižaje, šat lo njetrjeba daloto ša pižu pšćaci. Šćej njemšć ho pieršnowaj šćot rano pšchšchaj f dwora puščšćij a wšchotki pšchšojšće ho šćijewa šawšćej. Wšćotaj rano a wšchotki šu liškšjo po puču. Hšžej je trešnje, ho rabiš, ššobow f gromom wofšćac, so ho njebšćuju šury mošće daloto wofšćatš.

Dalšći jednorj šćid, so ščodu ho liškšjo wotšćahšćija. je šćon, so ho w balšćim wofšćuju mofšoto dwora, hšžej ho drobny šćot wufšćije, něhšje 1 meter wšćow wot šćemje ščornja šćehšćaje a na njel ho po šćotym metru šćka imahowajca šapta, 20–40 cm. došča, pšćičšćat. Šurj, kotrež ho ščutšća tšćowho wofšćohabanja pšchšćija, šu šćjele wšćohje pšchšod liškšjo šćitane. Šćej pšći wšćojanje došćrnšć šćawšćijšćij pšow na tšćibšćnyšć mšćonach, šćež le šćotrnj ho pieršina roščej, je ho wjele šćošč wupšćowawoto.

Liškšja je, šćaj je šćate, najpšćijši njewšć mšćowom, kotrež jara wjele šćchšćitow nich. Šćawšćaje je, liškšjo wofšćilešč, došćej šćušća po šćawim hwošćimšćim šćotajku f šćimjinje, kotrež šće jenož woprawnjemj šćajniš pošćlešč.

W nowšćim čaju šu ho šćej pošćoty je šćimjeršćoty šćedšćami f wšćowšćom čćimje. Šćerjo šur ho šćšćej mšćojas ras abo dwójaj je šćimjeršćoty šćowšćowim. Pošćijšćije pomajca. Lutu pieršinu liškšjo njewšćaj. Šćotudaj najpomnijšćej šćedšćow wufšćahšćja, so je mošćno, pieršinu f jednorjny šćedšćami pšchšod liškšjo šćitajšć.

Rakšćenje šur kufš. Wšćaj: „Ně, šćojšće, šćchobla šć šćotajimje pšćahšćej?“ — Na to žuštj: „Ně, maminka, Wšćajju šćju šću šćaj. Rakšćenja dšće šću došč, šćenje pšći wšćej šćino šćawč!“





W BudyŃŃinje 7. awgusta 1937.

Naše hrono za tutón Boží dzeń

Stóž mjelki, so njepróhresći.

Přialowo.

— Wo woběrje. Wječera wječor w 7 hodź. barometr...

— Na sławne dopominanje finansneho hromá, so mnu...

— Wobohity poturčenjacy na Čichow. Wjichodnu...

— W Mulšow. Soho autowa wobruć ho puška. Szewca...

— W Budešcu. Schwurótj popodnju sta ho tu na fajn...

— W Budešcu. (Stawnišće powěšće.) Marobizjoj staj...

— W Mulšju. Wječera rano šafje na fřiwjowanjšicu...

— W Mitze. Wječera přistopodnju trubješce ho tu...

— W Rosborta. Wóšto fřubij. Szewcu chyzje pomoz...

— W Rosborta. W Szanju wotrochny ho w tutej...

— W Mulšju Szcharow. (Zyrwinšće.) Dop. 1/9 hodź...

— W Kulowa. Wobškodne njebože. Wobškodne njebože...

— W Bolezje. Wobškodne njebože. Wobškodne njebože...

— W Bolezje. Wobškodne njebože. Wobškodne njebože...

— W Drejbanu. Čeže nadrótno njebože. Ze 8 wopoz...

Hoscenc na Čornobozy powěšeny

— Zana i našich bližichich křišćich horow drje nie...

wjedžešu, tak jo napohlad bohcjena něšto čerjow...

Cyrkwinske powěšće

12. njezdela po swjatkach, 8. awgusta 1937. Tachantska cyrkej. Přiležnosć k spowědži sol...

Powěšće z cychoje swěta

Wobškodnje i padam wobohite sawjeleńe ja lud. Na sawjeleńišću Barchjete powěšćowje wuła...

Dwe wobohite w luhowej jamje ho saduńoj.

W mlatańe wo Warchonje pola Helbra w sasse...

Wobohony auto do stupiny hrastjazh dźeji wěć.

W Mulšhausenje w Čichaju se 4 plamnyj wobohami...

\* Ržwa w štolowach. Šobdny doho dychi wudjet...

Wlowny redaktor Marko Smolec. Zamowity na poltitru...



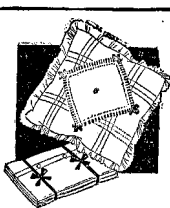
— Zo je komet 1937 i (Zimler), tozryj hwězdarjo pnyta. Přibed něžje 3 njeběłnje wotryj křibjet...



### Khamor polny šatow

to je radost kóžeje ho-  
sposy! Jeli pak so něšto  
dyrbi narunać, kupićeje  
to přihódne a plačnyj  
hódno pola fitny

Hermansku  
njedźelu  
wotewriješ!



### Za wuhotowanje

přichodne mtodeje mandžel-  
skéje je runje to naj-  
solidniše a najkruciše dobre  
dosc, dokož njetyje hospo-  
darštwu młodej mandžel-  
skej narunašće dokupenje.  
A tohodla je runje a  
prawe, so sebi na lutym  
wosebimj polu staremu  
nazohitemu wotjednikej  
poradžić daće.



### Plašće a šórcuchi

nje jenož derje předžělane  
z kručitych, džeržliwych fka-  
ninow, ale tež w rěnknych a  
jara olišojnych formach  
a barbach namakaće přeco  
w bohatom wubjerku a při  
poměrnych plačiznach pola



### K dobremu zdrasćenju

sluša džensa, kaž přeco hižo  
kaž žida so swětaće, rjenje  
tkane a wuzko so přilěhaće  
nohajej. Woni njedajće  
nozy jenož dobru liniju, ale  
wuzběhuje tež napobud  
Wašeja drasty a stupnjow.



### Radosćepolne žiwjońske wjesole

— wesele njeje rjejašće  
drasty; w kotrejž so niupla-  
na, wjesela čućeje hač  
dirndlowje drasty?  
A tohodla činće derje,  
hazy nětko hižo z mjeteho  
wubjerku wubjerka rjatu  
barbowiwšecy so wam  
lubjacy dirndlowu drastu  
wopytaće.



Wšitko za muža  
w najrjeńšim a najwjetim  
wubjerku dostanjeće tunjo  
pola fitny

# A. Bokelmann nasl.

měštelc: Curt Müller  
w Budyšinje  
na Serbsk. hrje Blich 2

## Wšě polstrowane meble

sofy, žeslongy, couchi, sedla, tež nakładne matracy, patentowe  
matracy, reform, spódnje toža, štep, škitada atd. předawa tunjo  
sedlař a dekorator w Budyšinje

**Richard Tamme** na **Wulkej Bratrowsk. hasy 3**  
Wuwjedženje wšěch dekoracijow. Rozumju serbsce  
Hermansku njedźelu wot 11—18 hodź. wotewriješ



## Zeissprismowe škleńcy

Zeiss  
prismowe  
škleńcy  
nětko hižo wot 87, hr.

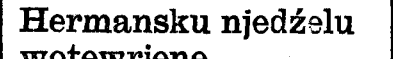
**Dalokowidny**  
w wšěch plačiznach  
a we wulkim wubjerku

**E. Lenz** w Budyšinje na Hošic hasy 21  
Optiski wobkłod a Foto-wikowarńja

Fotowe, projekciowe a powjetšace aparaty, do-  
mace kinowje a wšě wěcy za amaterske fotografowanje  
**Fotowy dom Huth**  
mějelc Arno Lehnert w Budyšinje na Serbskej hasy 13  
Wuwzywam film a platy, zhotowjam wotšabki wotowarstwoje a najspěšlito

K hermankel próšu wobhladaće sebi moju wulku  
**prehlatku SAGNS - motorskich kolesow**  
a jěrdnych kolesow, 61lacych  
maslinow w dolnych wučobnicach  
na Hornčerskej hasy 10. Fotož. 3004

**Kolesowy dom Fuhrmann**



## Hermansku njedźelu wotewriješ

Wy namakaće pola nas we wšěch  
wotdźělach

**bohate wubjerki  
plačizny hódneje hotoweje drasty**  
za žonu — muža — dźeći

Kedźbuje na naše mate plačizny.  
Ale wobkłodźujće hišće bóle naše  
**znate dobre kajkosće**

**DRASTOWY DOM**  
**Hellwig & Schönbohm**

w Budyšinje — na Bohatej hasy 19  
Dom kajkostnych tworow



## Preiber kofej cyle wosebiteje slódnosćel

Tohodla buwleće tón  
wubjerku

**Preiber kofej**  
500 g s. — 2.20 2.40  
2.80 3.00 3.40 hr.

**Preiber parle**  
wosebite sytnje parlowe  
kofejowe mješćenje 2.40

**Preiber kofej**  
bič kofejnja, přiródnym  
bunowym kofejnym ruznija  
200 g 2.50 3.00 3.40 hr.

Skoro kóžeje dźeći čer-  
stweje palenja, kóždne  
mješće z nowjei masla

**Karl Preiber jun.**  
při rjanznych žitnych wikach

## So přistaja

**Rězniskeho wučobnika**  
syna česće hódnych staršich,  
přistaje k jutram

**E. Haupt** rězn. mistr w Budyšinje  
na Lubiškej drózy 26

**Wučobnika do młokarje**  
15 abo 17 let stareho přistaje k  
1. sept. při dobrej młokarje a jězdzi  
młokarski mistr.

Hdže praia Serbske Nowiny.

**Porjadn. stróžbn. muža**  
do skótowanja, wikowarstwa a zara-  
stawańi dobrej młokarje bywa bywajom  
Heinrich Laake, Osergnab  
we Wjeselcuje (Zemla)

## Na předaj

Wulke pohibliwe železne  
**kachle (plecak)**  
derje zdźeržane, přihódne za  
hoscencarje, a na předaj  
w Budyšinje na Seminarsk. hasy 9,1

**2 staršej loži z matr.  
a nowoč. džěbačcy wóz**  
na předaj. Blizše w Serb. Now.

Trjebany  
**Busch-Prismen-dalokowid**  
na předaj E. Schuppach  
w Budyšinje na Žitn. wikach 18

**Sučelna kruwa**  
je na předaj  
we Wjeselu č. 26

**Křidu**  
poružam k žnjam we wšěch  
dróžiznach

**Hampel w Budyšinje**  
na Kotoškej hasy 11  
točejnja a wordowe twory

**Kupiel  
Marilnja Studnja**  
podawa wosebite fuh (Moon)  
a naturisku syrcinu wot pře-  
čiwu wšelakim khorosćam.  
Zdobom je witane wučelnišćo

Maly nawěšćik přiwjedźe  
pytanym, Tohodla instuj  
w Serbskich Nowinach

**Hermansku njedźelu**  
je moj wobkłod wot 11—6 hodź.  
wotewriješ!

Tunje plačizny. Tunje plačizny.  
nasl. **E. Wilček**  
w Budyšinje na Seminarsk. hasy 2

**MEBLE**  
khamor, wariha, komody, loža  
z matracami, přiwjeze sofy atd.  
dostajete k 1/10 pola fitny

**Marschke**  
RATA sarbch  
w Kamioncu, Ouhar Millrowa hasa 8

## Hermansku njedźelu wotewriješ

Wot džensnišće soboty mam we swojich hródach  
na Hornčersk. hasy 40 wubjerki 3- a 4ltna a staršich  
**konj do džěla**  
plačiznyhodno na předaj abo k za-  
mjenjenju. Zdobom wozjewizam, zo 13.  
augusta dōdźeje nowy transport najl.  
wysokowocelnych krawow a jatolcow.

**Gustav Gneuss w Budyšinje. Telefon 2106.**

## Wjete trjebanych wěcow

Kiž sy z nowymi narunaj,  
družb pak by je hišće džerje  
trjebać moht, zati domačach  
w swojim hospodářstweje.  
Rjany pjenjez by dostał, jeli  
by je předaj.

**Predawať a kupať  
pak namakatej**  
so jenož w Serbach z nawěš-  
ćom w Serbskich Nowinach.

Jenož někotre džědnarowje  
zaplađić za nawěšć a hrjazy  
či wunjeje předawa te.

## Sjedzi 11 aug. pōdže kofejowy čah

do 12 wot 11 do 12 hodź. do 12 hodź. do 12 hodź.  
12:10 z Budyšina . . . . . do 12:50 Jěža plač lam sem 1.40 hr.  
12:20 do Litowca . . . . . wot 12:50  
Wjednistwo 1: Ke bukolci Sprejeje a polom na Kotmar. 11j. hodźin.  
Wubjedz w šće 5 pjenježkow.  
Wjednistwo 2: Přez litow do Waldorfa. Cyle blizko Kotmara. Hoscenc  
„Hredenscine“. Pijomny pud 3j. hodźin.  
Wjednistwo 3: Přez litow do Waldorfa. Cyle blizko Kotmara. Hoscenc  
„Hredenscine“. Pijomny pud 3j. hodźin.  
K wjednistwu 1-3: Darmotne wozženje wobohatlenych wjedniha po natrižich  
pudach, dobry hotel a bilis (72 pl. z postj). Waj 18 hodźin wjedničatna  
plačičachoj Manja (šulstke) rječena kaž tel wotowarstweje tečnje a malju na  
wjesle, c do bonjanosće. Wobkłodny hamt statnjeje železnicy w Budyšina,  
wjesle, c do bonjanosće. Wobkłodny hamt statnjeje železnicy w Budyšina,

Kóždy štwórtk wot 8 hodźin  
a kóžu njedźelu wot 4 hodźin

## Naturpark koncert a reje

Kapała Hohlfeld - Wurscic - Marott

## Hoscenc w Haslowje reje

Juffe njedźelu  
Wutrobnjs přeprosuju Měšćankce swójbha

## Dobre meble

we wulkim wubjerku po niskich plačiznach  
**Clemens Schmidt w Budyšinje**  
na Hrodowym naměste w Kopylcy w hrodze Ortenburg

Měsacne wopolceniše. Dodawacy se samym autom.  
Prijimamy mand. požostki a dafčacye piponocy  
Rěžimj serbscy. Hermansku njedźelu wotewriješ

## Na hermanku! TEPICHI

hehakt, p edopolniti  
njednawcaje  
wobruhjenja ležow  
(Boudo, Torony, Romu)  
diznoweje pizary wy  
pizary wy ma bilje 10.  
a dekoracije.

Krasne zbytki za zahlowki a dekoracije.  
**Reichmann z Münchenbernsdorf**  
Stan 88

## Postrowjace hrončka za kwasu

Kwasne pješnje - Křčeńske listy  
Zbožopřejace kharty  
w serbskych a němckim wuwjodźenjach

w Serbskej kniharni w Budyšinje

## Alica Fremdec hojenaška praktikarka w Budyšinje

na SA. drózy 25  
při zeml  
Rěčne hodźiny wědnje wot 8 hač 10 a 4 hač 6 hodźin  
wot 10 hač 12 a 2 hač 4 hodźin

**Hojenaška praktikarka M. David rođ. Harnischow so wróćila**  
Rěčne hodźiny wot 9—1, 3—6 hodź. jenož pōndźelu a štwórtk  
w Budyšinje na Sukeleskej hasy 9  
Telefon 3234

## Dr. Starck so wróćil

**Dr. med. Haubold zapułowal**

Do serbskeho domu - Serbske Nowiny!

## Waš nawěšćik

sym čital w Serbskich Nowinach!  
Tohodla přidaj k Wam kupowat!  
Hdžy to překupceje přajće, wón  
so jara wozjewel a wě, zo nawěšćik  
čitaće a wón buďže sebi Was jako  
kupcow jara šedšić — Z tutym  
pomhač Serb. Nowinam, Wašemu  
jeničekemu serbskemu džěnkkej.



















Slyša-li, zo so w Serbach druhdy tež někotrym žonam praji: Sy hotowa čapla! pak spokojnje sduža, zo serbscy mužo jara derje přirodu wobkedźbuja. Wo M. Nowaku so to hodźi wosebje prajić, znajniš-li hač je Ptači kwas molował. Skoda wšak, zo tu njaje jeho wobraz: Sydom serbskich kralow na Lubinje a cyły rjad jeho wostatnych wobrazow, kiž sym w prywatnym wobseźenstwje widzał. Kompletne wustajeńca Nowakowej twórbje by wšće wulki wothłos namakala. Jeho twórba njeopokazuje nam jenož serbski lud a kraj, jeho zmyslenie a žiwjenje, ale wjele bóle nam wotkrywa dušu serbskeho luda. —

Zarjadowarjo wustajeńcy smědža z wuspěchom spokojeni być. Na dnju wotewrjenja wustajeńcy, 20. junija, bě w hewak tak čisnej wjesy kħtřo žiwjenja. Widachmy tu autobusy z Prahi, Młodeje Boleslawy, Nymburka a tež pěknu ličbu malych prywatnych autow. Wotewrjenje bě jara swjatočne a zahoriace słowa wostanu wšće w žywym pomjatkju. Wustajeńca je přez cyły dšej přistupna a wostanje hač do konce septembra wotewrjena. Studenća staraja so swědomiče wo to, zo bychu cuzu wopytowarjo wšemu derje rozumiłi. A powšitkownje móžemy prajić, zo je wustajeńca derje wopytana a zawostaja we wutrobach wopytowarjow huboki začitě. Přeswědča so, zo je serbski lud hišće žiwy, zo sebi swoje duchowne kubla waži a zo so zmuziče wo wukhowanje swojaje serbskosće bđži a zo nočee wumrěć. Spóźnaja tež, zo su Serbja khmani za dalše třeće.

Khodźmy hišće khwilku ze jstwy do jstwy, hladamy, přirunamy a posuđujemy, skóńčenje wšak přezidymy khódbu a stupimy do wutwarka, zwotkež mamy rjany pohlad do parka a do way dšej. Z wotewrjenym woknom wšće čerstwy powěr, poměšany z přijomnej wónju lišćowych stowow a čerňowych róžow. W tutym idyliskim kućicu so posydnjemy a přihladujemy khwilku, kak wječorne slóno — krejčerwjeno se khwojajo — šćeła swoje poslednje pruhi do milych Jablkenic, pozložuju lubje bróznjow a hrdžow. Do mysłow zanurjeni hladamy k polnoocy: Tam něhdže je serbska domizna. Tam něhdže su Serbja doma a prócuja so wukhować wšo to, štož smy tudy na wustajeńcy runje wobdźiwali: Přsne narodne drasty a luboznu, serbsku maćerńu rěć. —

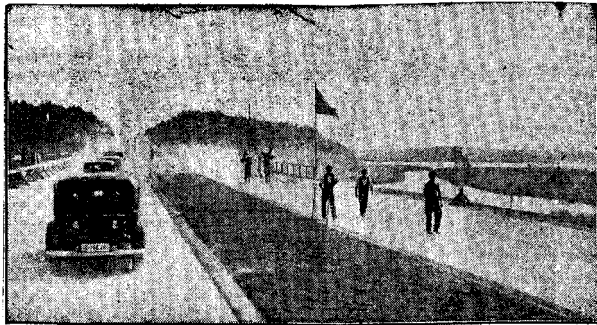
Směrki padaju, hdyž zo do auta sydajomy. Motor zaskoči a w khwatnej jězbje wopušćimy lube Jablkenice, kiž tak přecelnje serbsku wustajeńcu hospoduja.

## Přilok

\* **Bacjon, kiž něšto wo milinje tołumi.** Časojniš telegrafiskeho šanta w Kaldendortje (w šafkej prowinciji) dohlada jo na elektriskim pomobje pišći pucju do Hamburga na najtmawu wěštju. Na telegrafiskim lšćejorje bđištaj Bacjonow nan a mać tunje křebja šfistych bđeržatow grolow hej hñěšo pšiprawitoj, jara na to feđžojo, so ani jedyn křeštř hej elektriskeho powoba njebđitnje. Tutej feđbšitowojki Bacjonow twaršeho mišřtra maja jo bđajomac, jo njenafca pišći telegrafowanju šabřekow. Šdyž bđahu młode bacjonow tat dalšo, jo možamtu šćak, bđrědišće jo bacjonow hñěšo wotštroniči, jo njebř i něštřim šabřetam pišći telegrafowanju bđištjo. Bacjonow bđeři jo feđ bđeři a šfist wo šafju šfšobu moħe pišći načinić.

Roerchen pola Greifenhagen, wo wokriesju Friedeberg w Nowej mrocy, wo wokriesju Nienytsh (Njeměšk) w Slezyskej. Zezady Stróže, blizko pola Komorowa je Čorna Woda, w kotrejž něhdy wódny muž re swojej žonu bydeše, kiž wjele luda a skotu skónowaše, doniž sej wěsty Kruza z Komorowa njezwazhi, jeho zahnać. Kruza so po železnych rjezaczach do wody nutř pušći. Jenu so poradži wódneho muža přewině a zwjazaj a tak z wody won přiněsaj. — Pola Swětowa (Schwerta) pola Lěšneje (Marklissa) je čorny hat, při kotrymž nčony hajnik z črjodu psow w noocy haruje a šeri. — Tež pola Kóšyna we Ğubinskim wokriesju je čorny hat abo lug. W nim je so pišća cyrkej podňarila. Štož je dšewje křoć wokolo njeho bjez dšehanja bđal, slyši jedne zwoń zwonici. Wjele su tam ludjo hižo widželi, pak čercho psa, pak plakaću staru babu, pak čerwjene čolo, pak bludňički. Bjez dšiva, zo so w noocy boja, aimo čorneho luga hić. — Tu stůša tež Čorna abo Bykowa jama pola Myšina w Břetach. — Tež wona je njeměrnje hluboka. Ale Willbaldej ze Schulenburg so tola poradži, hubinu měrěć. Dno je cyje bahnowite. — Na swědlinje kolehaja so hantje lišje. — W jamje bydeše wódny muž, kiž sebi byka z rasty sobu do hubiny wza, zo by jeho kumpal. Ale připoldnu wot 11—12 hodžiny pušći jeho přeco zasj won. Na břiozy bykowaje jamy hčelu slědy widžec, kotřež běšo byk zawostajni. Te je W. ze Schulenburg widzał a rysował. — Řekow a řekčow, z mjenom Čorna Woda abo Čornica je we Łužicom a něhdy serbskich, nětko přeměnenych krajnacach telko, zo je tu njetřebam wosebje pomjenowac. Ale to čehu tola naspměnić, zo je řeka Schwarzwasser w Rudnych Ğorach — kotřež ze Schwarzenberka do Aue bđži, po starej lšćenje něhdy mēta mjeno Černca.

(Pokračowanje sčuhje.)



Nowa autowa čjara w Brandenburgskej jo wobřhadaj pšepěpoba.

Přiat jo bđel štatnje autoweje čjary Fürstenwalde—Frankobrod n. W. wobřhadaj pšepěpoba. Nowa čjara, kótadž ja autowach wulkejšim wobřhje tragne kónčiny Berlinšje wotoliny potajuje, je 30 kilometrow dołha. Pohlad na nowu wotewrjenu čjaru. Na prawej štronje Špřjewiny doł pola Bergenbrida.

(Šcherl Biberdienst, M.)

\* **Saurowa wobjěha šafšojekow.** Š šafkej kurowojcu jo pišćaj wjeřca, bđož jo jim šfšinda štanje, zo potajuje šfšehowazj pod, kotřež jo biššo mēta Tiffita šta. W pšepěpobje šatofa bđeřihej hej šafšojcay hñěšo namawaritoj. Šdyž bě hotowe, šfšodje wroššitowna štoje jeřta do hñěša a hđoběje tam na nič. Na to jo šafšojcay jara roššnje-wačhej. Šofež bě hěra pod rjabu mala, šamurjowacšej hej šafšojcay aje jednorje hñěšo a natwarjowacšej hej na druhim mēšnje wose hñěšo. Šdyž šamurjowane hñěšo wotewrjichu, namatachu wroššowu šabřehenu.



Eber šbi Bernota po 12 tořach.

W Bodez přiwatni w Berlinje šefšofaj hebi přiat wječor Ğuřaw Eber a Franzosja Bernot napšćewitiwo. Wšři tutym wojowanju bđěše tež Max Ščmeling přišitowomju. Wo rjanzim napiznam wojowanju šbi Eber Franzosju wěšće po bđpřat. Wšři tutej šenje je Eber Franzosju t wopojisej wroćež šfšokaj a hčubnje j možu do jeho hčowu a čjara. (Šcherl Biberdienst, M.)



Tennijowe mišřtristwo pšed šfšćenjom.

Přiat tennijoway mišřtristwach w Hamburgu poradž jo šfšetelje Awitřicjana Wetaza šfšć a njeđzeli natwpi i pogłebnej bři pšepěpobu Bredelčojnej M. Ğrathej. Tutu řu dobo šentel 1 : 6, 8 : 3, 8 : 6, 3 : 6, 6 : 1. Wobowanjne bđěje jara pšćane a wotře. Nařaj wobras potajuje nam Bredelčojana M. Ğrathe. (Šchirner, M.)

## Radio

Wutoru 10. augusta jo hđištaj:

**Řemšit šefšetaj:** 6 swonj, wjebro, tačele, 6.30 ranšři šofert (š Berlina), mjes nim 7 powěšće, 11.40 wo wuřbchach wo pšabowanju pšerjow, 12 pšipšobnišři šofert (š Stuttgarta), mjes nim 12,55 čjehowe Ğamjo a 13 šfšopšpěca, 13,45 powěšće, 14 wjeřata hđbja, 15,15 tačele, 16 powšobnišři šofert, 18 šfšow wo šfšć a šofit, 18,20 polšitř pšehlad nowin, 18,40 tačele, 19 repaňšta hđbja, 21 powěšće, 21,15 wobřhš j Řemšje, 21,30 šofert (š Berlina), 22 powěšće, šport, wobřhš j Řemšje, 22,20 mała rožna hđbja.

**Šfšf:** 5,50 powěšće, wjebro, 6.30 ranšři šofert (š Frankfurt), mjes nim 7 powěšće, 8.30 ranšča hđbja (š Berlina), 10.30 a 11,55 wo wjebro, 12 pšipšobnišři šofert (š Ğnišowa), mjes nim 13 a tež 14 powěšće, 14,15 hđbja wo wobjěhe, 16 powšobnišři šofert, 19,10 melobja a rěčamšus, 20 powěšće, 21 powěšće, 21,15 šofert wo luběšći a ženjenju, 22,30 powěšće, šport, 22,30 jendšifšta hđbja.

**Berlin:** 20,10 paradne pšepěpola přjedawšři Ğaršifšič gardšingow šofow, 21 wulst j mēta na wěř, — **Brěřštan:** 19 šofert, — **Hamburg:** 20,10 u šerow, — **Řilin:** 20,10 wulst šabowny šofert, — **Řnišow:** 21,10 wjeřatna hđbja w Augsburgu, — **Stuttgart:** 20,15 je hajnikow a pšepěpobow pšibitobu, 21,15 wjeřowny šofert, — **Milano:** 21 šantifšifš šofert, — **Praga:** 19,10 wulst ludowce šfšow, 20,55 šofert, — **Řarišowa:** 20 šofert.

## Hantske wozjewjenje z Budyšina.

Das am 16. Januar 1932 für den Betriebsinhaber Georg Jägerlich in Storchs Ortsteil Lieben erworbene Sicherungsbetrieb ist durch Beschluß vom 20. Juli 1937 aufgehoben worden.

Bautzen, am 5. August 1937. Der Amtshauptmann.

Auf Grund des § 86 Abs. 2 der Deutschen Gemeindeordnung wird folgende 3. Nachtrags-Gaushaltsatzung der Stadt Bautzen für das Rechnungsjahr 1937 bekannt gegeben:

§ 1.

Der bisherige Satzung als Anlage beigefügte 3. Nachtrag zum Gaushaltsplan wird im außerordentlichen Nachtrags-Gaushaltsplan in den Einnahmen auf 141 903 RM, Mehreinnahmen (gegenüber 217 434 RM, Einnahmen im bisherigen außerordentlichen Gaushaltsplan) in den Ausgaben auf 141 903 RM, Mehrausgaben (gegenüber 217 434 RM, Ausgaben im bisherigen außerordentlichen Gaushaltsplan) festgelegt.

§ 2.

Nach Einarbeitung der in § 1 genannten Beträge schließt der Gaushaltsplan der Stadt Bautzen für das Rechnungsjahr 1937 im außerordentlichen Gaushaltsplan mit

359 337 RM, Einnahmen,  
359 337 RM, Ausgaben.

ab.

§ 3.

Der zur Verteilung der Ausgaben des außerordentlichen Gaushaltsplanes bestimmte Darlehens-Mehrbetrag wird auf 43 300 RM festgelegt. Er soll für den Bau von Volkswohnungen verwendet werden. Der Gesamtbetrag der Darlehen erhöht sich hiernach von 193 700 RM auf 237 000 RM.

Die nach der Deutschen Gemeindeordnung erforderliche Genehmigung der Aufsichtsbehörde ist unter dem 30. Juli 1937 erteilt worden.

Der 3. Nachtrag zum Gaushaltsplan liegt gemäß § 86 Abs. 3 der Deutschen Gemeindeordnung vom 9. bis zum 16. August 1937 in der Stadthauptauschaltstelle (Gewandhaus, 1 Treppe, Zimmer Nr. 4) öffentlich aus.

Bautzen, am 6. August 1937.

Der Oberbürgermeister.







W Budyszkimje, 10. augusta 1937.

Naše hrono za tutón Boží dzeń

Stóž prawych węcow nima, pđeradzí so lohey sam.

Přislawo

Wo wjedrje. Wata nižna je ho i Potródného moria do nječich hron... Wo wjedrje. Wata nižna je ho i Potródného moria do nječich hron...

Što chce byc z wjednikom w stajnej dźetowej službje?

Dotez ma jo statna dźetowa služba zastřěć, je možno k 1. oktobřej t. l. hišće hišće...

Romet žinšler přibjež lěpje wjedźeć. Wo wobedźowanju wjedźowanju...

Wotrojenje područnikow. Wotrojenje područnikow...

Wotrojenje područnikow. Wotrojenje područnikow...

Wotrojenje područnikow. Wotrojenje područnikow...

Wotrojenje područnikow. Wotrojenje područnikow...

Wotrojenje područnikow. Wotrojenje područnikow...

foj, kón spřichwěchje činjěšće, kopačje a pšiji tut wotrojenje wojo stama. To ho žo, jako wóž zyle pomauk wjedźešće.

S Kutowa. Wjedźeła je ho tu po katejowju noweje...

S Kutowa. (Wtórži wo spawěć). Jato w tutrón dnjach...

S Wotrojenje. (Wotrojenje wifl). Na wjedźowje wifl...

S Wotrojenje. (Wotrojenje wifl). Na wjedźowje wifl...

S Wotrojenje. (Wotrojenje wifl). Na wjedźowje wifl...

Wotrojenje područnikow. Wotrojenje područnikow...

Ze Sakskeje a daišich krajow

Ze Sakskeje. Wotrojenje područnikow. Wotrojenje područnikow...

S Herwigshof. Wotrojenje područnikow. Wotrojenje područnikow...

S Cjepłiz. Wotrojenje područnikow. Wotrojenje područnikow...

S Cjepłiz. Wotrojenje područnikow. Wotrojenje područnikow...

Dobre khmelowe žně

W Baperfel ho lěta dobre khmelowe žně wozajawa. Wjedro bje jara pšichobne...

Poslednje politiske wjěšćenje

Wotrojenje područnikow. Wotrojenje područnikow...

Wotrojenje područnikow. Wotrojenje područnikow...

Hospodařski rozhlad

Wotroju 10. augusta 1937.

Table with exchange rates for currencies like dollar, franc, and zlotych.

Wotrojenje područnikow. Wotrojenje područnikow...

Wotrojenje područnikow. Wotrojenje područnikow...

Wotrojenje područnikow. Wotrojenje područnikow...

Přiznaw na Barlnickich produkutowych wtkarh.

Table with product prices for items like flour, oil, and sugar.

Wotrojenje područnikow. Wotrojenje područnikow...











W Budyšinje, 11. augusta 1937.

Naše hrono za tutón Boží dzeń

W bróznj mjejsu žano lawki.

Prilawo

Wo wojezje. Wo wjěsnyj nad křesćanskej Europje je go nowa mjejska rjina bójka. Mnoha wojezje wo...

Wahadny na wojezje sa jutřiški křesćani: Mno pje...

Zezběrajeće spadany sad

Přich wječorach a motnych wječorach a přich trawjenju hadu i njeho jara wjele lóže lěta upada. Tutón spadany sad ma było wjele...

Sozialnym rentnarjam wuplacaenje go podpjerca na mjez august 1937 hodonu 14. augusta 1937 dopobnija...

Dofinancjo wojezjeje renty. Wjěsćizowane renty mještajn cjełkowitostjo...

Wjadownjo mjez kradnjnj. W nozj mój pónđsej: f wutorje bu i faruželca na Budyšoj-Budowitaj...

Sařka krajna loterija. Přich wutoršnik cjełkownje 4. wjadownje 211. fařiske krajnje loterije (2. djeń)...

Tři znezboženja na drózy

Tři woškadne iselboženja jenafje druzjny bu go 10. augusta 1937 dopobnija stala.

Wotrozeje foto, kotrehoz wjednik je go dych i Qušijeje drópy na Měštajstwu dróhu lawinycy, je na hřobnj fajeto...

Na Nowotajstwej drózy dychje go wjednik automobilca do lewanjeje lawinycy. Wjednik woškobneho awtomobila...

Wjednik lawinycy. Wjednik lawinycy. Wjednik lawinycy. Wjednik lawinycy.

Wjednik lawinycy. Wjednik lawinycy. Wjednik lawinycy. Wjednik lawinycy.

Wjednik lawinycy. Wjednik lawinycy. Wjednik lawinycy. Wjednik lawinycy.

Wjednik lawinycy. Wjednik lawinycy. Wjednik lawinycy. Wjednik lawinycy.

Wjednik lawinycy. Wjednik lawinycy. Wjednik lawinycy. Wjednik lawinycy.

Wjednik lawinycy. Wjednik lawinycy. Wjednik lawinycy. Wjednik lawinycy.

Wjednik lawinycy. Wjednik lawinycy. Wjednik lawinycy. Wjednik lawinycy.

Wjednik lawinycy. Wjednik lawinycy. Wjednik lawinycy. Wjednik lawinycy.

Wjednik lawinycy. Wjednik lawinycy. Wjednik lawinycy. Wjednik lawinycy.

Wjednik lawinycy. Wjednik lawinycy. Wjednik lawinycy. Wjednik lawinycy.

Wjednik lawinycy. Wjednik lawinycy. Wjednik lawinycy. Wjednik lawinycy.

Wjednik lawinycy. Wjednik lawinycy. Wjednik lawinycy. Wjednik lawinycy.

Wjednik lawinycy. Wjednik lawinycy. Wjednik lawinycy. Wjednik lawinycy.

Wjednik lawinycy. Wjednik lawinycy. Wjednik lawinycy. Wjednik lawinycy.

Wjednik lawinycy. Wjednik lawinycy. Wjednik lawinycy. Wjednik lawinycy.

Wjednik lawinycy. Wjednik lawinycy. Wjednik lawinycy. Wjednik lawinycy.

Wjednik lawinycy. Wjednik lawinycy. Wjednik lawinycy. Wjednik lawinycy.

Se Štejerje. Wjednik njeđe budyaj iselboženaj bė paduk bđkaczejei...

Šumpia. (Wjětoja faroba.) 14. augusta mōže wotbladat lawerjom na wozj. Křesćanj...

Křesćanje. Wjěsćenje i witarom Křesćanom. Čanagella žanja pomoz...

Wizajawa. Zařizbenu hodonu rješeje tu župny wjednik i wjěsć...

Wizajawa. Zařizbenu hodonu rješeje tu župny wjednik i wjěsć...

Wizajawa. Zařizbenu hodonu rješeje tu župny wjednik i wjěsć...

Hospodarski rozhlad

Strjedu, 11. augusta 1937.

Wčerawa kurwy w Berlinje.

Table with exchange rates for various currencies: 1 dollar = 2.489, 100 polsk. zlotych = 47.00, etc.

Berlinska burza, 10. augusta. Po cšajim spocetku tjebnjena naita na wčerawškej burzy wotkownjenje...

Berlinske wulowitaj. Wobrot na Berlinskich křesćajnych wulowitajach bđže te wječera...

Wjezra wulowitaj w Berlinje křesćaj. Přečejaj W 8: 9,76 hr., W 9: 9,81 hr., wozki R 8: 8,95 hr., R 11: 9,10 hr., wječurnjenja W 7: 8,10 hr., W 9: 8,35 hr., wozka S 10: 7,40 hr., S 13: 7,80 hr.

Drježdžanske hōne wifl.

Wjěsćizowace na wčerawškej wifl wotpowidajše potřebie. Křišćaj hwinu bđ dobra. Tutu go sa frute...

Přičiny rjezneho skotu na Drježdžanskich křesćajnych wiflch. 10. augusta 1937. Přičiny po centnarju a hriwnac. Skōtne družiny a woznamjenjenje: Woly: 83

Table showing pig prices: Polnomjassne, wukormjene, najl. rjezneje hōdnoće, młode 45; Starše 41; Hwek polnomjassne, młode 41; Starše 41; Mjassne 41.

Table showing sheep prices: Młode młassne, najwješćeje rjezneje hōdnoće 43; Hwek polnomjassne abo wukormjene 39; Mjassne 39; Snadnje wuwite 35.

Table showing cow prices: Młode polnomjassne krowy najwješćeje rjezneje hōdnoće 43; Hwek polnomjassne abo wukormjene krowy 39; Mjassne krowy 35; Snadnje wuwite krowy 35; Polnomjassne wukormjene jalojcy, najwješ. rjezn. hōdnoće 40; Hwek mjassne jalojcy 40.

Table showing pig prices: Najlěpše kormjene jehnjata a młode kormjene borany 50-55; Serčnje kormjene jehnjata, starše kormjene borany 47; Mjassne wuwite 47; Snadnje wuwite wowy a jehnjata 47.

Přičiny rjezneho skotu na Berlinskich křesćajnych wiflch.

10. augusta 1937. Přičiny po centnarju a hriwnac. Skōtne družiny a woznamjenjenje: Woly: 163.

Table showing pig prices: Polnomjassne, wukormjene, najwješćeje rjezneje hōdnoće 45; Młode młassne, njewukormjene, starše wukormjene 41; Mjassne wukormjene młode, derje płowane starše 36; Mjassne płowane wječel starobow 27.

Table showing sheep prices: Polnomjassne, wucōwene, najwješćeje rjezneje hōdnoće 43; Polnomjassne, młode 39; Mjassne wukormjene młode a derje płowane starše 27; Spatne 27.

Table showing cow prices: Polnomjassne, wukormjene jalojcy najwješćeje rjezneje hōdnoće hač do 6 lēt 43; Młode młassne, njewukormjene, starše wukormjene 41; Mjassne wukormjene młode, derje płowane starše 36; Mjassne płowane wječel starobow 27.

Table showing pig prices: Najlěpše wukormjene (1. družiny) 63; Mjassne wukormjene a talke wot cyca (2.) 57; Spatne (3.) 48.

Table showing cow prices: Młode a starše wukormjene (5. družiny) 45; Starše wukormjene (6.) 45; Mjassne wukormjene (Märzschaf) (7.) 30-4.

Table showing pig prices: Polnomjassne, wos. rasow a jich křiženj, hač do 1/2 lēt starše 54,50; Wukormjene 54,50; Mjassne 50,50; Spatne 54,50; Rancy a kundrosy 54,50.

Přičiny na Berlinskich produktowych wiflch.

Žlto a wulowje swinjo na liti abo hōk, hewak 100 kg. Přičiny na 100 hriwnic.

Table with pig prices: Přečca 10,8; młka 198,9; jehnjate now. 183,7; jehnjate, nat. 188,9; wows 183,7; kulterica 20,7; pječ. młka 20,7; ržana młka 22,25; ržane wotrubny 11,50; ržane 10,10; raps 1000 kg 34,0-38,0; hroch, Viktor 34,0-38,0; lene swinjo 26,0-29,0; pječelaj 26,0-29,0.

Přičina za pječelaj za wuplacařija 8: 195,0 9: 195,0; Přičina za rōzku za wuplacařija 8: 179,0 11: 182,0; Přičina za jehnjate za wuplacařija 7: 152,0 9: 167,0; Přičina a wows za wuplacařija 10: 148,0 13: 156,0.

Dobre němske tobakowe žně

W wjezornej a křesćanskej Němkeje a w někotrych jazyžnj krajinach Němkeje je go bōtawotajm žnjaj sopečozaj. Wo wozejowjenju Badensteho krajneho bur...

Hłowny redaktor Marko Smolec. Zamowitaj za politiku, feuilleton a wobrazj A. Dudenaj; za lojalaj dōlaj a přilozj Marko Smolec; za nowotajki Pawol Krawcow, wilycy w Budyšinje. Nakladaj: Marko Smolec, Čisł: J. Cyr. dr. Jur. w Budyšinje. D. A. VII. 1927 1673. - Tu khwilo tarifow lišćina 6. 6. 1937.





















W Budziszynie, 13. augusta 1937.

Naše hrono za tutón Boží dzeń

Wěrnoje ludzom do wobow rědo dobudžes bolaca hubu. Pšawo.

— Wo wleberje. Mijina nad Atlantifikim morjom... Wudzišnje dźelje... Wudzišnje dźelje...

Wudzišnje dźelje... Wudzišnje dźelje...

— Wudzišnje dźelje... Wudzišnje dźelje...

— Wudzišnje dźelje... Wudzišnje dźelje...

— Wudzišnje dźelje... Wudzišnje dźelje...

— Wudzišnje dźelje... Wudzišnje dźelje...

— Wudzišnje dźelje... Wudzišnje dźelje...

— Wudzišnje dźelje... Wudzišnje dźelje...

— Wudzišnje dźelje... Wudzišnje dźelje...

— Wudzišnje dźelje... Wudzišnje dźelje...

— Wudzišnje dźelje... Wudzišnje dźelje...

— Wudzišnje dźelje... Wudzišnje dźelje...

— Wudzišnje dźelje... Wudzišnje dźelje...

Poslednje politiske powěšte

Stawowy šef Łutje piji rotje Gorja Wešela... Wjedźe pobjawku němskij wudobrowanjow...

Wjedźe pobjawku němskij wudobrowanjow... Wjedźe pobjawku němskij wudobrowanjow...

Wjedźe pobjawku němskij wudobrowanjow... Wjedźe pobjawku němskij wudobrowanjow...

Wjedźe pobjawku němskij wudobrowanjow... Wjedźe pobjawku němskij wudobrowanjow...

Khory so z prochsrbakom hojli

Njebaloto Koppenhagena je ho pobjawne njebotjo... Wjedźe pobjawku němskij wudobrowanjow...

Hospodařski rozhlad

Wječer, 13. augusta 1937.

Wčerašnje kursy w Berlinje.

Table with exchange rates for 1 dollar, 1 žendzelski punt, and 100 šwajc. frankow.

Barlinska burja, 12. augusta. Wzjiznowe witt poskič... Wjedźe pobjawku němskij wudobrowanjow...

Barlinske žitne mufowiti. Wobšod na Barlinskich... Wjedźe pobjawku němskij wudobrowanjow...

Wjeza utacejša w Barlinie sentnat

Wjeza utacejša w Barlinie sentnat... Wjedźe pobjawku němskij wudobrowanjow...

Witi w Lubuju.

Witi w Lubuju... Wjedźe pobjawku němskij wudobrowanjow...

Witi w Romjenju.

Witi w Romjenju... Wjedźe pobjawku němskij wudobrowanjow...

laworšichowal, to možachy mofčičich jeho čelca... Wjedźe pobjawku němskij wudobrowanjow...

Radio

Šabotni 14. augusta ho křišiči:

Němski křišič: 6 smony, wjebro, taceje. 6.30 rarišči... Wjedźe pobjawku němskij wudobrowanjow...

Wjebro: 6.30 powěšće, wjebro. 6.30 rarišči... Wjedźe pobjawku němskij wudobrowanjow...

Barlin: 20.10 f Barlinskich sabrodnich hočejenzow... Wjedźe pobjawku němskij wudobrowanjow...

Hospodařski rozhlad

Wječer, 13. augusta 1937.

jeja 10 pj., prošata 8-17 hr., šebaki 25-45 hr., fat... Wjedźe pobjawku němskij wudobrowanjow...

Drježdžanske kótno witt.

Wšichnacko rěneho što wotpomodalše šak na... Wjedźe pobjawku němskij wudobrowanjow...

Placizny rěneho skota na Drježdžanskich skótnych wikach.

Table with pig prices for different breeds and weights.

Placizny na Barlinskich produktowych wikach.

Table with prices for various agricultural products.

Blowny redaktor: Marko Smolek. Zamowity za politiku... Wjedźe pobjawku němskij wudobrowanjow...

Ze Sakskeje a dašich krajow

W Mullesko Hajna. (Konie dječjo šestapatale.)... Wjedźe pobjawku němskij wudobrowanjow...

W Madezera. Njad njebotčeniow piji žanimow... Wjedźe pobjawku němskij wudobrowanjow...

W Ankwicow. (Kafšowa za dracjonarja šotu.)... Wjedźe pobjawku němskij wudobrowanjow...











W Budyszynie, 14. augusta 1937.

Naše hrono za tutón Boží džěn

Wěrny přešel wupomha zabýwě sebow.

Přistawo.

— Wo wjedze. Wčera ho rjap njimj i Jenzejstwe...

Wahłady na wjedzo je jutischn njedjel: Sašo sta...

— Korjed hudyb na hrodowstn dworje njedjelu...

— Kaurice wotwjezjenje w Budyszynie na tudenju...

— Wobkety potajstwejn časb do kuzjelow Dpina...

— Wož durychle ho katelice. Wčera durychle dot...

— Wobolnneho padawo na mješćanistich Šprijewi...

— Wjedzo na Nowosylskej drošy. Dženja dop...

— Wosperta. Wtuhče padowe žně na mješćanistich...

— Ee Sowrtjez. (Zadny popad.) We wobliščejach...

— W kuflich Dežje. (Wulka dobroczejka wumrěta.)...

dom bš potřebnym hwojham posticajata. S mandjel...

— Sótow. Dženja nawa wumrě tu w žohnowaně...

— Z Khróšćic. Po biskopskim wozjewjenju započi...

— S Pančiz. W tudušim hólceznjari farjaduje jussje...

— S Kamjena. (Na dompucju šmirjenje inšelšof.)...

— S Kulowa. (Wjedžoše i motoriskim tokom.) Wop...

— S Wulstich Šdjarow. Nowa běrnšpěwara mašinja...

— S Wječowa. (Ššo statnej mozy spjećowawa.) Mielu...

— S Woltrowa. (Wšči wotkafowanju hyna inšelšof...

Škitajće žně před wohnjowej škudol

Poruczenj za škitajćejn plan ministereški prezident...



Škitajće žně pšjed wohnjom.

W tutych dnjach šapocžina ho wulka powuczjaza akcija...

Cyrkwinske powěšće

12. njedjela po śwj. Trojizy, 15. žnjeznja 1937.

— S Wudyszina. W Wltrowstjej žyrnju rano 1/8 hodi...

— S Wjelez. Rano w 8 hodi heršite a dop. 1/11 hodi...

— S Wulstich Šdjarow. Njedjelu 1/9 hodi heršita...

13. njedjela po šwjatstach, 15. augusta 1937.

— Zapanšitka aršitej. Wšitileknošć i špowědž hobotu...

— S Šeršitka aršitej. Wšitileknošć i špowědž hobotu...

Wusudženja

Š 16a wotpacenje wimowanja w dwórni pšcipadob...

Horstka žortow

Wobowa W. Krawj. Pšjed hudytom. Wšitajćeje ho potajkim, to šče tute žigarn...







Sušenie vlážnoho žita

Některí ratarji budza léta khatro vlážno zorno na lubju nosyt. Takže zorno so dolho njeđeržy, Zorno, kotrež je wjele dešča dostalo, zhubi na lubi wjae...

Dolhož vlážnota w zornje njejo přewulka a dolhož maš wulke a wobšerše skladašča, možez sušenje sam přewješ. Při tym drybik skladowane zorno derje wurjeđerž. Wšw vlážno zornje dzele maja so wostrowišo. Lubja drybi sucha byt a wět drybi přewšad mać wokna drybja wulko byt a so derje zajeňawé hoděć. Njeje derje, hdyž lubja nad vlážny mjestosćemi kaž nad knuchy, hródza atd. ležy.

Wulki wurzom při sušenju vlážneho zorna ma so přemjetanju s lopacň přepěć. Čerwjenje wuměćeno zorno ma so wšednje přemjetat. Po něhdy 14 dnach dosaha, hdyž so žito zrydžesny dwojcy přemjetat. Po možnosći ma so žito při tym we wulkim wobliwu mjetat. Temperatura zorna ma so stajnje wokedžebowat. Při tym so z wšpohobny brjeha thermometer za měřenje temperatury w hromadach. Ni-mašli thermometer, možez tež fara derje z ruku do hromady sahojo zwěšćić, hač je so zorno sošpólilo. Z přemjetanjom zorna so tuto wokedžiba z mžeća, z čimž so po něčim čyła hromada wušuši.

Plahowanje symjěntneho dzečela

W předejšich lětach je so kóždolětne jara wjele symjěntneho dzečela z wakruja dowożyto. Džensna pak sebi to při nedostatku dewizow wjaey dowolile njeměžomy, a drybny spytat, zo potřebuje někak sami kryjema. Ma to tež swoje lěpšiny, přetož wjele wakrujajcy dzečelow so w našim podwójnym njeporadžu. Takři čerwjeny dzečel jara busto w zymje wunjerzaja.

Wjele burškich předezwadčow tohodla hižo někate lěta dolho potřebuje symjenja ze swojich žniwow Kryje. To pak by so džensna po možnosći we wšech předezwadčach stać mělo. Čerwjeny dzečel, kotrež ma so za symjo wužić, drybi na dobrej spěšowoně zemi stać a drybi stóněne, suche položeno měć. Najlěpše hodča so rozprochawěne pody (Verwitterungsmöden), kotrež su bohate na kalku a koscowcy. Njeje-li tomu tak, ma so před wysuwom wjele kalka a kosćowki mjetat w formje, kotraž spěšnje skutkuje kaž superphosphat. Dzečel ma so derje, nio pak přebicnje wuwie, dokelž ma tutón hubjene symjo. Jara lopotenje a huste rostliny potakim so derje za symjo njehodza. Najlěpše je, zo so tohodla druhi dzečel jako symjěntny wužiwa. Wšw při tym hrajc wulku rólú lětanje čmjelow. Hdyž přeni dzečel kěže, hišće poměrnie malo čmjelow lěta a tohodla je wopolněnjenje dosć slabe. Tě to je wjedro při syćenju druhého dzečela zwjetša lěpše a to je jara wažne. přetož kwětkow, y prošk mjenjety před a po wopolněnjenju vlážnoty njemžeje. Samo hižo wopolněnjenje kěnja při wulkej mokročy symjo zmanjšawěja. Mjez přemim a druhim syćenjom ma njemajšnja 6 njedžel byt. Jeli tež druhi dzečel přefajra mldny, potom nima so za symjo wužić. Při přibhodym wjedriem mohl so potom třeci dzečel po připađe za symjo wostajić. W takim padže ma so za symjo wužić a měš, zo potom po možnosći drillowat. Zdalenosć rynekčow ma 20-25 cm byt. Při symjěntnym dzečelu njeměda, zo njerjadž čerpić, přetož tuta da so z dzečeloweho symjenja čerko wurjeđeržić. Tohodla je ražnosć, zo symjenja so wšw njerjadž před dozrawjenjom dzečela z ruku do wutorba. Za symjo maš tež jenož připražny dzečel trjebać.

Přeni raz měš so po možnosći w cyliku posyc, přetož hewak by symjo njestajnje zrawilo. Tož ma so za najkřehšy z dzečelnišča zwoyc, potakim nio sušić. Symjěntny dzečel ma so posyc, hdyž je w dzečelowejch hlyčkach wjaey hne potěra symjěnkow zrawa. Djele so čakak njeměd, dokelž hewak dozrawjajo zornišča wupadaja. Tute pak ma z wjetša najlěpše a najwjašnje a tohodla tež na křehkaje za skladowěne.

Wčerawše Fursy w Barlinie.

Table with exchange rates for 1 dollar, 1 Swedish punt, and 100 Swiss francs against 100 Polish, Czechoslovak, and 100 French francs.

Barlinská burza, 13. augusta. Po wčerawšim pochojenju na řobnojtowym wítah njeměžo wo ničo drugo rozspatjec hać to, wtož hjo na přebawšich wítahach žitajom. Wobhodym hro, kotryž jo njeba...

Barlinské žitne wultowiti. Wobledni djeń na Barlinskich žitnych wultowitach w tutom tjeńdju wěšće wobrot lašo poměrnie řabn. Račwane možnosće njebědu wopolnětowanje přewušwte. Řeřna potřeby njeběže jo řobotaj, dořel jo řab přebaw, řat řet řasři w mařach djeřebach potřeby. Wobřehob j wmořom na řecimjom řa inburtalno řamřu njelo jo wmořiti. Tež wobřehob j řecimjom řa řwacnje řeběde měřm. Řiwowušnje žita njebědu w Barlinie řajta dořak. Tež na wultowých wítahach njebědu přeriměnje. Wobřamřenje j řeběčeničny řmřu wmořelowacřu jo řwacmženje na řrucje řebnje potřeby. Řřana řmřa mjeřelje pomadž wmořiti.

Wčera dječelje w Barlinie řmř: přijeřny ř 8: 9,74 řr, ř 9: 9,80 řr. - wolk ř 8: 8,95 řr, ř 11: 9,10 řr. - řecimjena ř 7: 8,10 řr. ř 9: 8,35 řr. - wowa ř 7: 7,40 řr, ř 13: 7,80 řr.

Table with two columns 'Twaro' and 'Němši wšpohob' listing various goods and their prices.

Drobnowoknowašce plačny w Budyšnje

14. augusta 1937 po hamtskim postajanju.

Wšw plačny so po zlotej hriwaje zrozumja.

Table with two columns 'Twaro' and 'najwšw plačny řr.' listing various goods and their prices.

so to rađi, hdyž je wjele pólncny řmřow, dokelž moža tute wjele škody nařiněti. Takři dzečel njetrjeba w lěsčach lež wostat, ale može so, dokelž je hižo dosć suchi, hnydom na stejčki skladać.

Hdyž je dzečel suchi, je najlěpše, zo řon hnydom přez mlócawu posušić. Hlyžki w mječach skhrowat w zymje z cypami wuměćo a wurjeđerž. Měři derje před řmřami řkajit

Wjeće plačny w Budyšnje.

14. augusta 1937.

Wšw plačny so po zlotej hriwaje zrozumja. Najlěpše twory so bišće wyše plaća.

Table with columns 'Předmjet', 'najwšw plačny řr.', and 'najwšw řmřa řr.' listing various goods and their prices.

Waha prosawat w přerěku 14-30 řuntow. Prořace wiki džěchu pomař.

Plačny řeřneho řkutu na Barlinských řkótowych wítach.

13. augusta 1937 Plačny po centnarju a hriwacř

Řkótne družiny a wzomajenje:

Table with columns 'Woly: 92', 'Byki: 126', and 'Řatocy: 687' listing various goods and their prices.

Plačny na Barlinských produktowych wítach.

Řito a wolvowe řmřo po tati abo 100 řkg, řewak 100 řkg.

Table with columns 'řmřa', 'řmřa', and 'řmřa' listing various goods and their prices.

Řeřřinowa inburtija ma wjele džěla.

Řo rozřamřa řaperřije řořpadowe řemřy ma řořřinowa inburtija řara wjele řajantow a ře w řu řiju j wjeřšije džěla řolnje řamřeniřa. řořřinowa řo řobawoněje řořny na 3 řatč a mžežy řobotěřku, řajni řota řobřerjenje řmřu řebow wobřewěnoje. Te řobota jo řeřa řeřny řatč řeřa. Wšwmořnje wobřewy řořřinoweje inburtije řu jo řale řowjeřšite.

























...abo po dwómaj i tónim i horow dele do Wobja no wołhe-  
 bingh plektrowanng sciełach. Strachnje to djeło, wo-  
 hebie hdnj ku puče mofre. Nefotografuji dze je bijo  
 pšij tny rzu abo nošu lhubil.

Welo wšafat ho dweu tež na wjdu mojne druhe  
 wafnje trjeba. Tojšto ho jeho na djeł rosreša. Nef-  
 safow je tu lehbela dočej. Nhdnju tu djeł wote duja  
 nimo rjafa.

Raf wulki a rjany je to hwet!

## Překesacy wohrožuja swět

Zendjelsti pšichodospjnit lhubnje napomina.

W Němkej wojuje ho krucje po wedomost-  
 nym wjednitwom pšechzimo lšednym pšech-  
 tohngam (insektam). Wulki hradj je ho hpa, na,  
 kotryž pšech nje sostaraju luda i žyrohu a hpa  
 ludowemu hospodastwu a samozniju hrcju. A tež  
 wo wukraju tak cjinja — htož lšechowazy na-  
 kawol dopotajuje —

London, 10 žnježju 1937.

### Najstarše žiwjeće semje.

Wšefahanzju hu najstarše a jara krute žiwjeće  
 nadsjeie jemje. Hjo mnohy pšichodospjntny hu na to  
 pokatal, so cchowjet hpa na to njemajli, hto je se-  
 ho najstaršijšij nješchecel.

Esawny zendjelsti chemitar a biologa (žiwjenjo-  
 spjnt) S. C. M. a r. d. mni, so budje ho cchowjetwo  
 ras do wojowanja na byče a tucje i pšefahanzami sa-  
 pšecel. Moje pšefahanzow ho njehmjerne pšichporječa.  
 S dotaknymi hredkami njemže cchowjet nicjo trajaže  
 pšechzimo nim wuwječej. Wšefahanzju wukorjenčej je  
 njemžnje, jeli ho nowe puče pšechzimo nim njena-  
 štupa.

Nosowinacnje ras, kello lšofody lšopčaji a  
 rosžilnjazy (Meblaus) a tonidlowe muchi  
 nacjnjeja. Njšto njemže prajčej, so je tuta cawila  
 pšehwinjena abo jo je na strachnojčij polhpa.

### Wojowanje pšechzimo huzanzam.

Napomjenu zendjelsti spjntnik wnuje ho šawna  
 prašenju, kat mo hje, so pšefahanzju i nje-  
 čječej, a je nowu tin t r u (mačeninu) wunama-  
 fat, hjo ho na luli a pašiwjacija roshtja a huzanzju  
 mori. To ho ita po njehmjerne lšofody, kotruž dječu  
 milijony a milijony huzanzow w wlotrož w krotkim  
 ranju Zembjelstje ležazy hradnitwach nacjnite. Tu-  
 tny hred je ho derje wuprubowat, dočej lšehnje a  
 wofeče štupaje a mojnociž polhpa, huzanzju wo wulkim  
 lšicajej.

A tomu napomina mr. Ward lhubnje a doracnje:  
 „Cawila huzanzow je jenož lapočajit toho, lštož na-  
 šču cchowjetu kulturu wohrožuje, jeli ho kulturne lu-  
 dy na žrač pšefahanzow njedopomina. Esmy w do-  
 bje pšichodospjntny wedomojow a techniki žwi. Tola  
 žrač pšefahanzow tak prawje njepšafajemy.“

### Rosmnožnja ho w strachnjach rosničarj.

Wšefahanzju rosnuožnja ho kachnje, niz jenož  
 dla intencioneho (rahnitšeho) wodděkajnje role, i cchinž  
 ho wjazy žyrohu nadobudje, htož je tež i lšichitny sa  
 pšefahanzju.

Najhorše pač je, so placjata, hdnj a druge repti-  
 lje (kajate hwěrjata) njerofumnje ho nječa. S tym  
 kónzija runje ludo hwojich najšamajšijšij pomocni-  
 tow, hjo nam pšij tutym žračeje najšepje htuža. Cchow-  
 wjet hej najšajnje na pošup žiwiljajšije mošli, labu-  
 dje pač pšij tny na hwojeho najhoršeho nješchecjela,  
 na tamne milijonowe wofke malicizijšij pšefahanzow,  
 kotrež ho njehmjerne rosnuožnja a ho pomalu na dječ  
 pšichotuja, na kotrymž jim awta jemja jako dšedžinrow  
 (herbitwo) pšichadnje.“

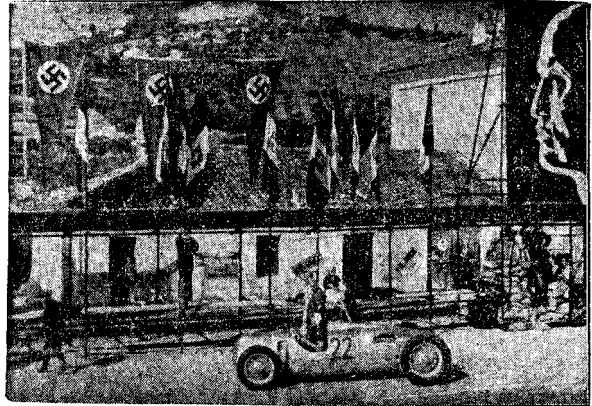
## Radio

Estjedu, 18. awgusta ho htošči:

Němki lšefat: 6 žnow, wjedro, taczele. 6.30 wje-  
 hefy rajšij konzert, mjes nim 7 powěčeje. 11.40 lšofody  
 a wobaranje lšofodam pšij wješnjum tmarjenju. 12  
 pšichodpšijšij konzert (i Wrocławja), mjes nim 12.55  
 cchow inamjo a 13 lšofopšehpa. 13.45 powěčeje. 14  
 wšefata hndža. 15.15 taczele. 16 popodpšijšij konzert.  
 19 hndža i Frankfurt. 20 powěčeje. 20.10 wješnjorny  
 konzert (i Kölna). 21 wofščej i Němkeje. 21.15 tonatu.  
 22 powěčeje, sport, wjedro na dšefacij dnjow. 22.20 wof-  
 ščej i Němkeje. 22.30 mała nožna hndža.

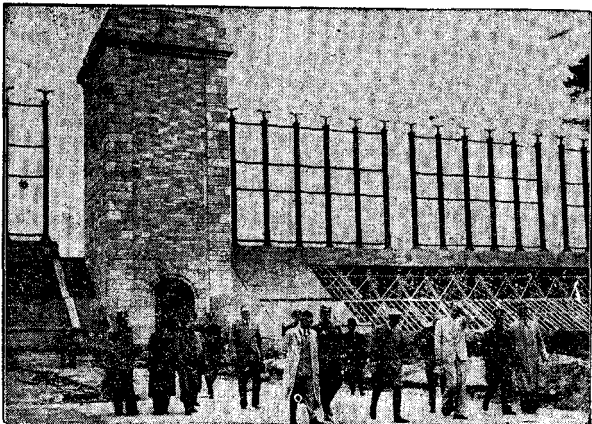
Pšip: 5.50 powěčeje, wjedro. 6.30 rajšij konzert  
 (i Kölna), mjes nim 7 powěčeje. 8.30 rajšija hndža.  
 9.30 wupobšenje a pšehtrjebanje. 10.30 a 11.55 wo  
 wjedrje. 12 hndža sa pšehstawku w hšle. 13 powěčeje.  
 13.15 pšichodpšijšij konzert (i Stuttgarta). 14 po-  
 wěčeje. 14.15 taczele. 16 popodpšijšij konzert (němki  
 lšefat). 19 šabawny konzert. 20 powěčeje, wjedro na  
 dšefacij dnjow. 20.10 wjehefy program. 21 mała wje-  
 cžna hndža. 22 powěčeje, sport.

Berlin: 21 Berlin wof ranja hač do nožy. —  
 Wrocław: 19 šabawny a Rogartow wječor. —  
 Köln: 20.10 wješnjorny konzert. — Stuttgart: 21.15  
 itaz hndža. — Wia: 19.25 aršitrowy konzert.



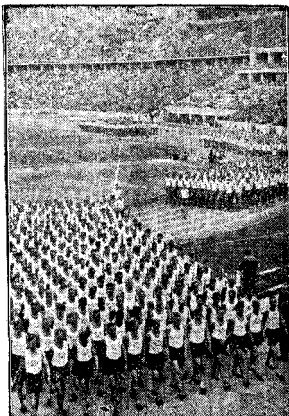
Nofemerej dohn mato italskeho frala.

Berndiej Nofemerej porabdi ho na kulotjej čarje w Peccara wołoko Coppa Acerbo šajo rjany wupšeh do-  
 ležnjepčej a czejnje mato italskeho frala a etopisheho kšjora dozpic. Nimo toho došta wot Mussolinia kolu  
 plaketku, kotruž šč tuton ja najpšehnjšije kolo šafožij. Wubědžowacnje mějno šč, kaž je wofščej, i němšiti a  
 italskimi hčorbjemi a i hofškim Mussolinowym wobrazom pšehene. (Scherl Bilderberg, M.)



Wjednit wofšlada hebi lšhdžowanitšeho ja statny štroniny djeł w Nürnbergu.

W lšuhaj dnjaj pšehewjajše wjednit šnowa w Nürnbergu, so ho hebi dšela na statnym štroniny lšhdž-  
 owanitšeho wofšlada. Tu wšidim jehow pšehowodje na Wěrkškim polu; w přentim rjebje i kawa na prawo;  
 klawny hamšik Schmeer, wšidšij mešchjanotiz Liebel, wjednit a w jahnym wofšle architekt pře-  
 Speer. (Scherl Bilderberg, M.)



Statne wubědžowanja ŠM. w olimpiškim stadionje.

Nješlelu ščončijho po přenje šatne wubědžowanja ŠM w olimpiškim stadionje. Wšidšij wubědžowanjom šč  
 čhu i dobrum wukpědženjom ja wulke wufony ŠM. Na prawo wšidim dr. Goebbelsa, šabaweho šefa Lutza  
 a generala Dollmanna a czejnje lšej, pšij wubědžowanjaj. Lwony wobras pokazuje nam wofšeb mužij  
 Šellenstjeje šupiny po prošingah šhuchowanjaj. (Scherl Bilderberg, M.)

## Horstka žortow

Pobawa Wj. Krawj.

Wubawny papuč.

A.: „Marče teho papuča na pšehedaj,“  
 B.: „Haj, haj!“  
 A.: „Šcho hej šodaje sa njehoj?“  
 B.: „Kiečej hriwow.“  
 A.: „A može wón tež rječej?“  
 B.: „To nje, ale wón rozumi wofšemu!“

Došli wofšy.

Šofej, Wobajče, czejčena knjeni, so tak pojše wof-  
 wofšhadžam!  
 Šofowatka: „W — pojše, ale tola hjo!“

Wš hč!

Jona: „Korla, hdnj dšchmoj hwoobedaj, nohijče mi  
 šford lšduj djeł hwočejku. Nje něko.“  
 Wuj: „Haj, wofaj luda, ale něko hjo ho mi na  
 pšehowacnje hwečow wjazaj tak njelubi.“

Dofšehje narumanje.

A.: „Potajšim, knjes Njybniczo, wy wěčeje jo Štal-  
 lej?“  
 B.: „Ně, huj hej to rosnužij. Wy mje to šfaw pšeh-  
 wjele pšiejšej! Sa to je mi jona doma špewata a ja huj  
 tomu jebj mačawony.“

Dšechazje wofšowlo.

„Maš hčičejše drachitmo?“  
 „Ně, jo huj wofš dšejčej, kotrež mam!“







## Nakhwinje dwaj sľahaj pćolow w rańšej Sakskej

Plańhowarſka rada nćmřkřotajneje wotzjadneje ſkupiny pćolowarjow njeje ło bla derje piřtćemřljenje pćiřćinow mobja rořubřić, rańřu Sařtu, kotzř hće ło dołat jenićaj ſa pćolow plań „Nigru“ poľajita, nćřto ſpľaje 47/21 piřewořajić, kař bćřu hće ło pćolowarja na řtřemabřijnje łont w otobřije w Budyřřinje piřćeli. řđobnořć jeneho ſpľaha a wařřija je, kař ło wón ſa jenu trařinu jało najwřđřinjeji wupota, moře ło hařće ſa nćřtoe łća poľubřić. Ąa břijęje łćeje toľbľa ſa rańřřoľajitć pćolowarjow řłdowaze pľaci: Tam, hćřeř je we wopřobřerjadu abo w pćřłnitćaj plań „Nigra“ řařřiblena, durbu ło tułon řařřowac, ło mořje ło wobař plańaj mies řřobu piřřitřowac, ło křuce wobřeřćebomac a pľuřřowac. Tam pař, hćřeř je dołat plań 47/21 ło hařć, durbu teř tułon ło řařřowac, ło by mořno bũto, wobař plańaj piřřitřowac. Dale durbu ło meřće poľřitřeř ſa wobař plańaj wutworić. Wřđřitř pćolowarjow w rańřiej Sařtkej durbu toľbľa wobař plańaj řeřřibľiwje pľuřřowac, ło by ſa dwe řeře řřonćřnje jařće bũto, kotzř plań ło ſa rańřřu Sařtu najřitře piřćebodũ.

## Nowa 4 1/2 proc. stćtna pořćonka

700 milijonow řřinow ło wuda. — 100 milijonow ło hćřo křuce wopřřatno.

řđimajno na nadawiti, kotzř je řatne řnjeřćeřřno piřewořał, wuda nćmřki řat ſa řamne wumćnjenje, kař w meji t. l. 700 mil. řřinow 4 1/2 proc. wuľřu- jomnćř řatnćř poľřadnjowć řřepřofaľanow ſ łća 1937 řeřć řiad. Pořćonka ło najpřobřijřa ſa 15 řt wupřaci. Wot 1. augusta łća 1947 hařř do łća 1952 ło jena řeřćřina wřeje řumny pořćonki po piřebř- řadnjem wuľřřowanju ſa nominalnu řđobnu wupřaci, tař ło je piřebřřitřow wobřebřowm ćřař 12 řt. Ątat pař hće pramo wobřřowa, tutu pořćonku teř pľedju wupowěđić, abo dřije pořćonki tutoho řiada po řeřćřoř łćaj wupřacić. Daci ło wot 1. augusta t. l. pľaci. Ą pľeje řumny pořćonki tutaje emiřje ło ło hćřo 100 milijonow řřinow křuce poľřitřa. řřowaz- ařř 600 milijonow řřinow ma ło po wjednitřom řatneje banki řejařeřo řonřřřija piřewořać ſa řurs 98,75 proc. ř řawnomu poľřitřaju w ćřaju wot 25. augusta do 9. řepetmbřa wupřacić. Rowřacjenje na poľřitřanu ſa piřibřřitřenu pořćonku rořđřia ło na ćřař wot 21. řepetmbřa do 5. nowembřa t. l. a to 27. ott. 21. řept. 40 proc. 5. otobřa a po 20. řept. 27. ott. a 5. nowembřa. řředawitře pľacjenje je piřřitřitřeřne. Nowa řatna pořćonka wuľřwa řřwřćřnu wřeřtořć a moře ło pola řatneje banki řombardowac.

## Zaso so w Brařillskej kofej nićl

30 procentow kofejowć řřinow ſ łća 1937/38 ma ło w Brařillskej nićleć, ło bũto ło pľaciřnu na nćřćřijęje wuľřřoľeři dřeřćeř mořće. W pobľednćř łćaj je ło 48 550 000 mćřow tułiř kofejowć dřřitřow Brařillskeho piřebřřotta řařřitř abo do mořja řmęto. Ąlećřa kofejowć řřitřowow w Brařillskej ło na 2 1/2 milijona wobřitć, kotzř w pobľednćř 6 łćaj piřebřřitřeno řně we wuľřřoľeři 26 milijonow řentanjow poľřitřitřu. Doľeř pľahowarjow kofejowć řřitřowow nje- oľabřa řwioe řřitřow nićleć, moře ło jenoř 30 proc. je řřinow pľedbac, 40 proc. ło na řřad dabřa abo ło wot řřejařćitřwa poľřpi a řwřitřoř 30 proc. durbu ło nićleć, nićleć.

## Radio

řřwřitř, 19. augusta ło řřitřitř:

Němřti řejařć: 6 řwonj, wjebro, řacjele, 6.30 rańřři řonzert (ř Barłina), mies nim 7. powěřće, 11.40 wo ćřłćenju řeřonowicřow. 12 piřřitřitřitři řonzert (ř Wřobřřawoj), mies nim 12.55 ćřařow řamjo a 13 řeřřitřitřitř. 13.45 powěřće. 14 wřeřćelata řubřa. 15.15 řacjele. 16.15 powobřitřitř řonzert. 18 řaděřna řubřa. 18.25 řacjele. 18.45 je řwřita. 19.15 rańřřiř řřitřowć řubřa, mies tym 20. powěřće. 21 wotřitřitř řřwřitře. 21.15 řacjele. 22. powěřće. řwřitř. 22.20 wotřitřitř řřwřitře. 22.30 mařa nćřna řubřa.

řřitř: 5.50 powěřće, wjebro, 6.30 rańřři řonzert, mies nim 7 řonzert. 8.30 rańřřa řubřa. 10.30 a 11.55 wo wjebro. 12 piřřitřitřitři řonzert (ř řrantfurt), mies nim 13 a teř 14 powěřće. 14.15 řubřa po wařřeře. 15.50 wo Brařillskej (ř Barłina). 16. powobřitřitř řonzert (němřři řonzert). 17.10 řacjele. 18.20 řaděřna řubřa ř řwřitřitře. 19.10 řabawnj řonzert, mies nim 20 powěřće. 21 řaděřitřow řonzert. 22. powěřće. řwřitř. 22.20 řejařitřa řubřa.

řarłin: 20.10 wuľři řabawnj a řejařitřitř wjeczřt. — řarłinow: 19 řabawnj řonzert. — řrantfurt: 19 wuľřitřitř ſ piřewořa. — řřwřitřberg: 20.10 řabawnj řonzert. — řarłinow: 19 řřonćřaje wuľřitřu je řřitřitřitř opęretow. — řřin: 19.25 je řarłiř řřwřitřow a opęretow. — řřejař: 21.10 řonzert.



## ćřineřojo ćřęłaja ſ řrajnym wot wójny wobřozęenje.

řo pćřitři řrajnjowć mies japańřitři a ćřineřřitři wěřřitřa ćęřęłaje řřneře wobřebřitřow we wuľřitř ćęřřobad ſa dnobřitřeřa, ło by ło na wřařř w poľřitřow wot řejařing wuľřřowati. (Uľřiciale, řřeř, řř.)



## řłowe řanow piřebřitřow řanřerowanjem wõřam ſa jenu bęřřtu inřanteriu.

řendřitře motorizowana diwřija řarjaduje nćřtře 500- milowu poľřob ło řendřitře, ło by ło řřitřitřitřitřitř tu- toľo wõřřa wupřřowati. Wřitři tutę řřadnořć moř- řaju ło najmowře ło řendřitřitř wõřřu řawjebře- řowanju wõřam, kařřeř ło ſa řendřitřitř inřanteriu řawjebřeřu. (řeřřitř Břłberđitřitř, řř.)

## řřehlad knihi

### I. Wěđomostne dźęłja.

#### 2. Stawizny a zemjepis.

- J. Bogensee u. J. Skala: Die nationalen Minderheiten im Deutschen Reich und ihre rechtliche Situation. 1923. 23 str. 0,50 řř.
- Prof. Dr. phil. et. rer. pol. Felix Burkhardt: Die Entwicklung des Wandertums im Spiegel der Statistik. 1922. 96 str. 8 řř.
- Jan Bryl Serbin: Serbaki Doma w Budyřřinie. 1924. 99 str. 1 řř.
- P. Romuald Domařka: Tysac lćt ģadowne męřtřo řřant, 1928. 57 str. 3 řř.
- Dr. W. Einfeld: Slaven spez. Polen, Tschechen, Wenden. 1907. 94 str. 1,20 řř.
- Dr. phil. Walter Frenzel: Vorgeschichte der Lausitzer Land und Volk, insbesondere die Wenden. 1902. 137 str. 2 řř.
- Dr. Walter Frenzel: Die Totenstadt von Burk bei Bautzen. 1929. 44 str. 3 řř.
- Dr. W. Gley: Die Besiedlung der Mittelmark von der slav. Einwanderung bis 1824 z wobř. 1927. 168 str. 18,70 řř.
- Dr. Jřs. Golabek: Lużyce kraj i ludzie. 1906. 30 pľ.
- Joh. Hřecko: Beiträge zur Geschichte der Sorabia zu Leipzig. 1929. 55 str. 2 řř.
- G. H. Hřibřitř: Die Schutzgemeinde Großwelka. Geschichtliche Nachrichten bis zum Jahre 1910. 1910. 60 str. 60 pľ.
- H. Jordan: Probleme z serbske historije. K 25lćtřannu wřitře řřwřitřitřeři Maćioj Serbskeje w Delnej Lużyce. 1905. 73 str. 2 řř.
- Dr. Kappas: Prawne stawizny Hornjeje a Delnjeje Lużyce. 1916. 102 str. 1,50 řř.
- J. Kral: Die katholische Pfarrikirche in Wittichenau. 1904. 87 str. 1,50 řř.
- Dr. T. G. Masaryk, pľeř. J. Wićaz: Stowjenjo po wjńje. 1923. 83 str. 60 pľ.
- Dr. Tomař G. Masaryk: Nowa Europa. Stowjanske stojitře. řřeřitř J. Wićaz. 1922. VIII/128 str. 1 řř.
- Dr. H. Męrbach: Die Slavenkräfte des deutschen Volkes. 1914. 299 str. 2,75 řř.
- Rud. Lehmann: Bibliographie zur Geschichte der Niederlausitz. 1928. VI/236 str. 8 řř.
- Lehmann: Aus der Vergangenheit der Niederlausitz. 1903. 226 str. wjaz. 4,20 řř.
- Dr. phil. Rudolf Lehmann: Geschichte des Wandertums in der Niederlausitz bis 1815 im Rahmen der Landesgeschichte. 1930. 140 str. broř 5 řř.
- Dr. Muka: Serbaki Zemjeplawy slownik. řřitřeřna řkřka za serbske řřwřitřeře. 1926. 142 str. broř 3 řř.
- Dr. Muka: řřehladna řarłitř serb. narodnoře. 1919. 1 řř.
- Dr. Muka: Serbske męřtřostne męřna a řře wozam. Męřna III. skupiny: Wudřow abo wutwary. 1924. 43 str. 50 pľ.
- Dr. Muka: Serbske męřtřostne męřna a řře wozam. I. męřna. řřejaře skupiny: Rodźitř wa. II. męřna. řřejaře skupiny: Wobřy řřwa. W řřwřitřu 1926. 65 str.
- Dr. A. Muka: Serbske řeřownořtne męřna a řře wozam. III. dźeł. 1927. 29 str. 50 pľ.
- Dr. Muka: Die Namen der Ortschaften des Kreises Anklam und ihre Bedeutung. 7 str. 30 pľ.
- Dr. Muka: Serb. Ortsnamen d. Wurzenr Pflege. 19 str. 50 pľ.
- Dr. Muka: řřitřitřitř k stawiznam pľeńmęřnjow ćřon Delnjeje Lużyce. 1911. 160 str. 1 řř.
- Ewald Müller: Aus der Niederlausitzer Wendel. Z wobrazam. 1925. 67 str. wjaz. 2 řř.
- Ewald Müller: Durch den Spreewald. Ein Führer zu Fahrten und Wanderungen ins Ober- u. Unterspreewald. 3. nald. W Křobczu 1925. 98 str. 1,50 řř.
- Neander, Jak. Nowak: Wobrazy z cyrkwnickich stawiznow katobřick řerhow. 1921. XIII/160 str. 2 řř.
- Jan Serbin: Serbske stawizny w řřadřoněři a řřitřoněři. 1920. VIII/95 str. 1 řř.
- Th. Schulze: Helmatikänge. Bilder aus dem Niederlausitzer Dorfleben. 1924. VII/106 str. 8 řř.
- G. řwřitře: Evang. wřa męře řřwřitřanami. 1915. 68 str. 60 pľ.
- E. O. řřitřer: Deutch-wendisches und wendisch-deutsches Ortsverzeichnis d. Kreises Oberlausitz, Amtshauptmannschaften Bautzen — Kamenz — Löbau — Zittau, enthaltend 677 Ortsnamen, davon 466 wendisch und deuth. 1917. 24 str. 80 pľ.
- VI. řřwřitřitř: řřwřitřitř Luźitř. 1930. 16 str. 1 řř.
- řřwřitřitřitřitřitř der Ober- und Niederlausitz auf Grund der Volkszählung 1910. Maßstab 1 : 200 000. 1928. 1 řř.
- Wo nastętu a wuľřitř Budyřskeho dękanatu. 0,20 řř.

## Klamy

w najřeřřim wobřřod- njem poľozęnu

## Budyřřina

řo najeř pľyta. Wobřđ- lenje na wutwaręnj njeje wuzamkřnjene. Najeřřaki pľenjeř so z dyřkom pľaci. Pořćitřenja pod F 8 na wu- dawajnj Serbskich Nowin

## Meble do pľedstw

Dřastne powřahl - Kabinetowe stolićka Walter Despang, na Motik, dr 17

Někotre řylnje, wysokosuć. rasowe

## řakojcy.

z wõpisom dobroho pķhoda, a řylnja wysokosućelna poľřodna

## Kruwow

řteja pľaciřny řodno na pľedř abo k zamęřnjenu w Dalfteach řo. 5

## Zbytki

swojeje tkawicne akłada

Křamny řa wobřitř, řřo- lowy a mantle, wõsõbte kajkosę, teř bjez řřotowjęnj, pľedawa tunjo

## Ernst Schenk

krawicki młřř w Budyřřino na Ławskich řřerbjach 4

řłoz ģonu nawęřitř pľeřa łćno wõsõbte so wõbřeřće- nje. řłoz dęwřitřewo nawęřitř pľeřa łćno wõsõbte bywa mawy. řłoz řłoz nawęřitř wõwřitřitř pľeřa łćno wõsõbte so řeņje pľeře- nje. Nawęřitř pľitřna stępje Maklad Serbsk. Nowin w Budyřřino / Serbski dom

## Klamy

w najřeřřim wobřřod- njem poľozęnu

## Budyřřina

řo najeř pľyta. Wobřđ- lenje na wutwaręnj njeje wuzamkřnjene. Najeřřaki pľenjeř so z dyřkom pľaci. Pořćitřenja pod F 8 na wu- dawajnj Serbskich Nowin

## Meble do pľedstw

Dřastne powřahl - Kabinetowe stolićka Walter Despang, na Motik, dr 17

Někotre řylnje, wysokosuć. rasowe

## řakojcy.

z wõpisom dobroho pķhoda, a řylnja wysokosućelna poľřodna

## Kruwow

řteja pľaciřny řodno na pľedř abo k zamęřnjenu w Dalfteach řo. 5

## Zbytki

swojeje tkawicne akłada

Křamny řa wobřitř, řřo- lowy a mantle, wõsõbte kajkosę, teř bjez řřotowjęnj, pľedawa tunjo

## Ernst Schenk

krawicki młřř w Budyřřino na Ławskich řřerbjach 4

řłoz ģonu nawęřitř pľeřa łćno wõsõbte so wõbřeřće- nje. řłoz dęwřitřewo nawęřitř pľeřa łćno wõsõbte bywa mawy. řłoz řłoz nawęřitř wõwřitřitř pľeřa łćno wõsõbte so řeņje pľeře- nje. Nawęřitř pľitřna stępje Maklad Serbsk. Nowin w Budyřřino / Serbski dom

## Klamy

w najřeřřim wobřřod- njem poľozęnu

## Budyřřina

řo najeř pľyta. Wobřđ- lenje na wutwaręnj njeje wuzamkřnjene. Najeřřaki pľenjeř so z dyřkom pľaci. Pořćitřenja pod F 8 na wu- dawajnj Serbskich Nowin

## Meble do pľedstw

Dřastne powřahl - Kabinetowe stolićka Walter Despang, na Motik, dr 17

Někotre řylnje, wysokosuć. rasowe

## řakojcy.

z wõpisom dobroho pķhoda, a řylnja wysokosućelna poľřodna

## Kruwow

řteja pľaciřny řodno na pľedř abo k zamęřnjenu w Dalfteach řo. 5



Wzrostka na Australijskim pomorju.  
4 morwi, 60 franjenskih.

W Australijskim morju je žaložna wotratna kachabjaka, kotraž hebi hmyerjne wopory žadajše a wulku škodu w pomorskich kupciach nacznji. 4 dječki buchu morjene a 60 wosobow so frani, mies nini 20 czechy. 6 domow je so we wosy Igearmarina s hoberstej mozu so pschiblowajez wotratnu iniczka a w drubich pomorskich wosach je so wjele twarjenjow czechy wobichodilo. Wobdźelenje čornolochow a wosjko s Rimini pschiblowata, so čyhu czechy pruhowanemu wobobleckwu pomoc poskićili. S pomocu šwidlomjetalow so morwi hšičke w nozy s rozpadantow wučahnychu. Čyřtoba so na někotre milijony litow woblicja.

**Wštyl i jahnje njebja štych pučowarijow mori.**

We wosjoch Tatrach šta ho czechje njebjo. Wštyl, kotraž wo inwajrjenju wocytich hšedow i jahnje njebja harny, lajdže do štawny pučowarijow, kotraž we wosjoch štych 1900 metrov na wječichu Giewont pschewymachu. Wón štych pučowarijow šabi 9 pučowarijow so pač czechje pač loho frani.

**Rosbudynjenje w japanstim polowniku.**

W nozy s wutorje so, kaž agentura Domei wosjewja, we wosy Wji pola Kwoto rosbudynjenje w polowniku šta. Dotal je so 22 franjenskih namakal, 800 domow w Wji je so iniczko. Dalšich podrobnošćow hišičke njeje doško.

**Čyřtobowe pschewowacizja dotalojka ša Chinu.**

Polhamitski čyřtobowawski nowinaciki dšrow w Prašy wosjewja i „wšeho šćwa“, so je čyniski finansny minister a měštopresident Bankingskeho knježejstwa, dr. Kung, pschij swojim pschewywanju w Prašy i čyřtobowawštim čyřtobowym pschewowacizjom kredit do 10 milijonow puntow ša natupjenje čyřtobowawštych industrialnych produkow wubjednať.

**20 milijonow hřimnow hōdne brōnje a drohošćońcje namakali.**

**Zantastiska namakanta nacionalnych wojatow. wojatow. — Samuzerjowanj křad brōnjow.**

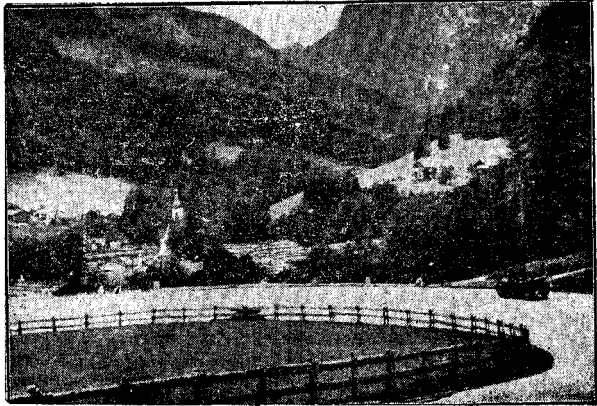
So špěšnym postupanju nacionalnych španisłiškich wojatow w pohlebnich dnjach doša ho jim bawtojty postad do rukow, kotraž je zle njeowčakany a hšespschitkadny. W hřiwach tachach, kotraž hospitatej hřiwšćela, bčhu anarchisłto pschij njeměrach w meji, jačo bč krajina hišičke je w ruzach čkewjenskej, narubjene wězy šchowali a lamurjowali. So postupanju nacionalneho wosjka bč bšito pjezy granata rosbudnja, kotraž bč čyřtu murju wobšćizka. Šdžy na to pěz pschewyžadnu a rosobodani wotnošćy, namakachu wjele stow ščibow, wjele tuchaj wuščow namuzije a 250 pšunowych bombow, kotraž čyřtu anarchisłto hšes dwěla pschij nadbrōnjnych wosowanjach křebach. Wrdnje s pjezy wunohšćy. Pschij hny namakachu hišičke družje czechy škowane měřno, a hšy knjenjenje wubichu, namakachu hoberste bohatsłwa. Wšch, ščtyž bčhu anarchisłto hšy i drohošćońcjo, ščeborachy debietow. Hšyč pokadow hromadže inohšćy, bčhu tu šchowali. Tež namakachu tu 47 wobročow starich španisłiškich mištrojow, dale hšwate narjadje w wšdelach španisłiškich arčkow, drohojne, je stotom plečene měřnišće dražy abt. Tuła namakanta je hano ja frantzowach wojatow i wulki lenajcy. Šćowota postada woblicja ho na 20 milijonow hřimnow. Nacionalni so nab tutej namakantu čara wjeřeta.



**W Šahanghaj wotehrawaju so czechje wosowanja mies Čhinezami a Japanzami.**

Tuta wobras i powěra poslužuje nam dšel města Šahanghaja a Suangpu. Na tamnym brjoju je ščtworč mješenarobnych hšoblicajow i wulki pobrōnjny dšrow. Tuta burbčeske ho bšiwajo na czechje wosowanja mies hřinjimi křarjemi a japanstim tōžjemi wusprōbnic.

(Čyřel Bilderbienst, M.)



**Měřta přeczna alpska droža**

poslužuje kōždemu wužiwarij droži křahny alpsku krajinu. Šady midžimy dšel Matzmana.

(Čyřel Bilderbienst, M.)

**Woborowy dawk so spuščl, hdyž . . .**

Štatny finansny minister je ša wuwěbjenje woboroweho dawka wolotnit wužad, kotraž ma wulki šajim. Kaž je znate, je po šafonju wo woborowym dawku wšcho jene, i kaječez pschicjny mužški štatny pschitšusłnik ho t wufonjenju 2lčneho hřiwšćneho čyřt i wosju njehwota. Druhi woborow dawc pšacjč, hšyč je po 31. bez. 1913 narubjens. Potajim hšyč tež čy mužšjo woborow dawc pšacjč měli, kotraž pšeb samješenjom poměřitkowneje woborowaje wimawatōcje 16. 3. 35) dokumēnje hwoju akti. woborowu hřiwu wuzonjaju. We wulaku šatneho finansneho ministra ša pšawj, so tuchy lubo njeřebjaja woborow dawc pšacjč, hšyč šu hnamjenička 9 mēřazow aktinow woborow hřiwu wuzonjeli. Dalšje woloženje je ho šarizowat a tuchy mužšjo, kotraž drje šu ša wosju hšwani kotraž pač ho wot woborowaje mōzy ša kōřeske wubwoblicnje hacy 2lčnje do wosjta wotadžu. Tež tuchy lubo hšyč hni hano na hšy wimowacj woborow dawc pšacjč. Šdžy tuchy mužšjo no štritim wubwoblicanju jene što doško jačo referenti ofšicjari čkawan aktinow hřiwu, wot hnu na lařabje nweho wulaku po ščowcizny tutioho hřiwšćneho šeta wot dawka wukwobodjenti.

**Horstka žortow**

Pobawa B. J. a r a z.

**Wrdnošćitoh.**

Čōćej: „Čchobla na mnje hšabach tal posthuzenje, Pšetro?“  
Pšetr: „Dolež šajnje wšchitkon tuchy hšičke a pšewo hšičke hej wozjēze wjacj jemu i mojič kotowno!“

**Nječo jemu njepomohšće.**

Tal ščo, pšewceto, ho hjo pšewciztal knižu: „Kač budu enerģični?“ kotraž hny čši wobudawo počej?“  
„Jai, pšewciztal ju hny, ale bohuzel mi to nječo pomohlo njeje.“  
„Kač to?“  
„Moja žena je ju tež pšewciztala!“

**Šdžy žona pšewacj wuřnje.**

„To je šrawicnje, luby kolega! Wot teho čyřa, šo moja žena šćwacj wuřnje, lačejny ho nam hjo šćwaj waš naž poč!“

**Rozhlybje rozumječ.**

Čōćej: „Kač ho wam lubi hšōč mojeje bšowki?“  
Čōćej: „Wujnamnje!“  
Čōćej: „A tal wona šćwja hnydom i notaw! Čšto hšičke čyřt, so wam šćwajew? Pšewču, wuřwōcje hej něšto po hwojim hšōdce!“  
Čōćej: „Džatnu — tal hej wosnu tu f t i w a r o j t a!“

**Šleki.**

Pšerjona: „Čštyž ja wem, to wem!“  
Družba: „Wšy šćwja nječo njewōcje! A to, ščtyž wōcje, to wōcje wote mnje!“

**Pratna pschicjina.**

Mač: „Kaita wuřnje na hřiwach hřacy!“  
Pšewcizteljina: „Ale wona i tonu tola nima wubdarjenowc!“  
Mač: „To je wěрно! Ale wona ma pšewčera hne paže!“

**Wotowčahny pšewc.**

Šnjeni: „Nještojam wam šajmožnu dacj; mam jenz hřiwowowosnu!“  
Pšewcizteljina: „D pšewču, to nječo njewobdž, ja wōm wam dacj najšej!“

**Wōla prawotnikta.**

A.: „Anjes doštro, ščto pšacj jebnore wopřawjenje?“  
B.: „Nječo! Jenoz wotmotwa!“

**Dšewcizeljki rozumječ.**

Mała Zorka, widož w swojim šajwenju pšiti kniž pawca: „Mačj, mačj, w ščty, pšej a pohłab! tudy jena kōřoch kčejjet!“

zawola bratr hšwēnje a zadwēlnje, jako bčše něšto křow k wuku zlezanu račicu šćisčal a njebō wotewrič mohl.

„Zamknjene?“ wustrōžich so: „Ale što nētko!“  
Tomas njewotmolwi, poča pak s mocu do durjow luskač. Po khwili zaslyšachoj we khēži čičhe, wobhladne krolehe, to na podušene septanje. Škōnēnje praša so hōlčacy hīs: „Što tu jeti?“

„Što so prašej, Wōrsa! Wšak štyšis, zo smōj to mōj dwaj, Tomas a Franc.“

„Što pak čhetačj?“

„Što! Njeprašej so tak hlupje. Na pomjatničku smōj pšitō, to tola wēs.“

„Hdyž pak je zamknjene? Kluč staj na a mač sobu do cyrkwje wzajō!“

„Přehlupej!“ hñewase zo bratr a přestupowase nejēmrnje s jēneje nohi na druhu. „Podarmo smōj pšitō, a to w tajakj zymje!“

Ja stejach wšon zrudy a přemjerzjenaj pšidžechoj domoj. Namaj bč wobemaj para za nohē na rukomaj a na nohomaj zalēža. Ale doma tež njemōčehoj do khēže, bč hišče zamknjene. Tak dyrhjačstrotu wōlad a ju prosyj, zo namaj wotamknje.

„Hdže staj tola khōžitičoj?“ so wona hñewase. „Nještaj wamaj na a mač pšajilōj, zo njemōčej? Prawje wamaj je. Zo jenož brelu wamaj porsty zwotpadale. Myslu se, zo wšak wamaj budžjeja.“

„To by namaj wēza pšila.“ hōrčeske bratr hñewne, a pak tykaše rucy pod pažu, pak dychaše do njejnu, zo by jej zhřił. Ja bēch za tajke wupomhadla hišče pšepřosty a w pšewukim wobklu pšewjēpny. Hakle wo šćwje wjez wulkim pšacom a zalōscōnem pomalu roztač a zase wozwihow.

„Porsty namaj na žōwe njewotpadachu kaž bč sotra wšćila. Tež caky nēšto hōdžin pozdžišo došachmoj.“

Nētko bč tež Tomas pšewdženy. „O ty wjedrowa smola!“ rozhñewa so. Ja pak jenož čezko pšacjč dowobarač.

„Pšidžtaj pozdžišo, hdyž budže nan doma!“

„Naj, přidžemōj Boženje Wōrsa!“

Na dopněču hdyž plakač a porokowach bratřej: „Nētko mamoj caky!“

„Što pak by sobi myslil i by wēdžez mohl, zo budžjeja durje a caky zamknjene?“ so Tomas wobuznje wusprawnjēše.

Sprostjenaj a napōl zmjerzjenaj pšidžechoj domoj. Namaj bč wobemaj para za nohē na rukomaj a na nohomaj zalēža. Ale doma tež njemōčehoj do khēže, bč hišče zamknjene. Tak dyrhjačstrotu wōlad a ju prosyj, zo namaj wotamknje.

„Hdže staj tola khōžitičoj?“ so wona hñewase. „Nještaj wamaj na a mač pšajilōj, zo njemōčej? Prawje wamaj je. Zo jenož brelu wamaj porsty zwotpadale. Myslu se, zo wšak wamaj budžjeja.“

„To by namaj wēza pšila.“ hōrčeske bratr hñewne, a pak tykaše rucy pod pažu, pak dychaše do njejnu, zo by jej zhřił. Ja bēch za tajke wupomhadla hišče pšepřosty a w pšewukim wobklu pšewjēpny. Hakle wo šćwje wjez wulkim pšacom a zalōscōnem pomalu roztač a zase wozwihow.

„Porsty namaj na žōwe njewotpadachu kaž bč sotra wšćila. Tež caky nēšto hōdžin pozdžišo došachmoj.“

Tola tuteje nježēste, tuteje pomjatničk a tehole puča k Nowakecom čas žiwjenja njezapomnju.







# Z wyšiny strowi cytadela ...

### Epizodne dještje i Miškofa wopytachu krowoj latfiki towacchow wo Budapeštu.

Ze bdeše wulka radobje, jato bdeše, kiž hu w Miškofu famelijene, krowo latfiki towacchow a towacchow i w Budapeštu wopowu. W bdeše nektoro bdeštinu po jelejnižu jte, bdehu pač jara wjesele mehu a poweďaba wo hrowoj pridnišnih nawnonjenach wo horate wofolne Miškofa. Nektoro dještje bdehu bebi wo tam do Wišweba wučelca a wopowonacu kraje barob Indurowich drafow, kotrež wot ccachow palcykow pokobacah wudberjo wjesebeho industrijeho mešta mofca. Woty Epizodn potačelneje horby wučne dješta, kiž bdeše hebi tam fuřki, jo hu je krowinaj farchimaj hočupšcinješt.

Selmur Ridiger, pučuwaniřki pšehowdět Epizodn- skich dještji, kiž hu j wjeseleho dješta w Miškofu famelijene, wjesehu hpu wo Budapeštu wobdejše. Dještji fuřicu na pšijnij pamiř, bdež hgydu hebi Margarećinu fuřu wobšedaca. Š dbeše jo kraju rošlad na Dunajowaj brjowaj poľćicji. Š bdehu frowojelajcy azabela a frowojelaj hrow, w kotrim nektoro frowi wibeřti Horřy fuřije. Na krowin, Bepřicřinij brjow, bdeše nowogotifne, monumentalne parlamentarne tworjenje řepinješt.

Na Margarećinu fuřu bdehu teđ mofři pšejři bdež, bdež tam f Budapešta mofř wjesebe. Me dještji hgydu tola rad na řodhu po Dunaju ješt! Meřto jeřchow me wulkiř partowonifšćah Margarećineje fuřu a wobšedacow elegantne fawejelneje, wobšedacne fuřije pšji bcoju, polo-hrajniđečo a rořadniju Margarećineho mofřina. Derje, jo bdehu Miškofu wobšedacni fawejelaj malemu pučuwaniřnemu towacřinu dočej wurjadneje wuhřeřte ľalamijoneje tořćah a řidneho krowbeřeho pšehodnjeho řidela hrowadaj! Pšedoto na Margarećinej fuřie jo plaćinju wo wopowonacni a wulke mofřuju řidca, kotřji mofřu hrowe wjesebe wotř pšeh Břičow a bruhini ho- teleriřni palacaji pšitj Dunajiřim pšicawije řije. Zoda- da ho djeřti j mofřeba i řum pšawja, jo hrowi ľacniřej f Ĺimonahu, i ľodow řidbeješt, řiata a w pšicawinju řidleku kofanijow wopowćaja.

Šdž bdehu ho na Dunajiřim pamiřu wučelca a řrowadnje pomeřebowate, bdeřiwadu hebi řaho na rořad- nowanije wuhřile. Na dbeřniřeđu hebi řuče řuř řidčijoh a pob „Ĺaron Ĺidreje“ cřoh do Miškofa wot- řođe, i wulke wuhřile dještji pšidješu řeřu do domifny nafupćahu.

## 50 narodow pokazule swoje mlowke wuďřelji

Me wobřutu pšehodnjejeho mjeľenarodneho mlow- neho kongreřa w Ĺarlinie wot 21. do 27. awgufća bu- dje te pšćina mjeľenarodna mlowota hrowodafčija wu- řawćajoh w Ĺarlinie pšiti řidčijowarini. Wuhrajeha w 77 ładach wřoh potača, řiřoh jo i młoh bdeša, wot butry a wwarohja řahć do mlowoweje nice a krawiř Ĺi- duřtrialnch řřanow. Řakiř wuřnam 11. mlowowy hrow- odafčiji hrowow kongreř řahć teđ wuhrajeha ma, je nawřije i toho řidčelca, jo hu pšrowelari pšehowali řřanij minifer Ĺarreč, i Neurach, dr. Frid a Ĺufi.

Wřawaj řahć 50 narodow naba w Ĺarlinie pšehřad wo hrowej produbuji młoh, mjes nime řež Ĺanřa. Ĺřonifa, Ĺřifřofřomafka, řřinifka, řřanowfka, řřen- deřifka, řřollanďa, Ĺunifřifka, řřifka, řřowifřifka a řřu- jo-afřikanfa naba. Wot pšidčelcaje krowy řahć řidčijowu, wot najmodernejšeje bdeřaje wopowřage mawřeh řahć ř nafřawčijohim druźinam wwarowřow ma. Ĥo wřoh potačej, řiřoh nćak w Ĺiwřtu i młowom řeři. Ĺulka waha, w kotrež jenym łetuju auto a na dru- Ĺim bdeřah i młowom řeři, nam prawit, řo řobota wu- nowafčija wuhřelch i młoh na fuřce je 3 řřeč wjeřeha řahć bdeřota wumofřowch wjeseje autowuje produbaji na fuřce.

Dale řo młotačej pšiti bdeše potačaja. Pšřifřije pšehodnjejeho wuhřawćelneje řuřine je druře poři- ćelca nafře řřawonnoćeje a wědomoćeje wo młoh wu- wobahćelca. Eso wě, řo hudeja tam teđ krowy řoh a wozow, řahć teđ řidčelcaje krowa, jo hu ho mořšo do řřuwřow. řřawjenje krowy potačahć, Wjeseřta młota- cowa řuřinija poľćicji wdeř młowowe pořebje jenowij- nyh narodow. W jenek i řallow řo teđ najwřeřřij wwaroř wopwtarjam potačaje.

## Němska na Prazkich nazymkich wulkowikach

Wdeže 3000 wuhrajewoř ho na mjeľenarodnych Praz- řiřuh najmifřich wulkowifch wobřelji, kotrež hudeja j cřah wot 3. do 12. řepřembra. Prazřinowca, řřelřejowca, hrowofca a řojowca induřtřija řijej teđ řon řas w řřed- řidčijoh łajma, hacyřuněž ho teđ wdeř druře hrowodaf- ře řřupij potnje wobřabřene me wuřćim potačaje, řot- rež me 18 wobřeljenach wdeř eřportne pšehodnjejtj Ĺřifřofřowafřej potnje wopřćija. Ĺřiwowjo na wuřćajne wobřeljenje řijej Němfka dafota na pšćinam meřtne, w- ohebeje w mařchinowim wobřeljenju je řo řidča němřřich wuhrajewow potwětřilca. Ĥo řidčije wopwtari je Němfka řidča řas na druřim meřtne. Ĥieš němřřinij wopwtar- Ĺeni hu wřejřelch wewpřerkořto, kotřji w Prazě řřawij- Ńi wuweheje řa řudnu Ĺmerica nafupćaja. Wopwtarjam wulkowifow ho řaho na Ĺřifřofřowafřich jelejniřach 50 pzoř. a na němřřich jelejniřach 25 pzoř. řitjenje řidčejne plaćinij poľćicja.

# Bludnicko

(Ša mařu řantu Ĺ., wotřejca řrawez wot.)

Wola Ĥeřerjež ho wotewřiđu dufćaja a mafa Ĥilla i nřh wulfaci. Ĥeřerježe ho ř Lubjeřifřowom. Ĥuřerježe ho wotwřadeř, řahć hudeje řitije nafowom ľabat hrowom. Ĥ Lubjeřifřowom njebe dafota; jenek trořřohu po řelčejah na řtrowe a řuřu po řuř. Ĥ řidčej puća, řwot na řamej řuř, řeřeldej Lubjeřifřez řuřćer- Ĺija. Ĥwot řaraja řahć do wjeseřora hrowa u wjeseľa. Ĥieštji řo pšehoděću, łakaju na řuřćelca, ako řel řakřajca. Ĥ ľudjo ľajmamaja poweďaba hebi wopwtar- čija řuřćelca a do ľaju beše. Ĥ nozo řobdři w řřawrij Ĥandrii. Jo hu ho wotřemaj a ř řehowadomam ješt pšicřitřofřij cřah.

W hřo řwot cřima, ale řidčelca ho řidčejne bdeře. Ĥo nje je wjeřćejneje cřiwěnie ho řidčelca Ĥi- Ĺine poľćicje: Ĥup, dup, řup, dup.

Wabodo wulfoci i řuř ĵoľřifře řuřćelcařo, roř- řidři ho, řuři ho, wulfoci řahć a řaho řahij. Ĥup i womiefřup.

„Ĥřto toje?“ mofř hej Ĥilla. Ĥořćelca je řřaw. Ĥeřeldej rořmneřeldej, ma-ľi řidč dafota ako ma ho w- řidčiji. Ĥawadaj řeľ. řahć hu jeř nant wuřmij, Ĥuř- Ĺi nje řieľa. jo je ho řuřćelcařa hrowa.

Wuhrajči pšćimam řarid, řwot řidčelca. Wabodo wbit wome řuřćelcařa. Ĥ Ĥwot břiřto pšiti nim. Ĥe řahć ho nje ľamaj! Šwětćelcař wuhřeweldejse w- obřico řareho řandrija, kotrež řel pšed řuřćelca řa- palowafře dymu.

## Powěšte z cyłeho swěta

Ĥřimw i ranieřej Ĥřimwofřej.

Wulf řimw je bdeře ranieřej Ĥřimwofřej potřiděři. Ĥ Ĥřimwofřez potwěřahu ho i hrowo wraze wobř 12 domow. Woda wrajeje bdeře domow, hrowaj napowab a řid. Ĥeřeldej toje řo ho dohřeřej wrořu Ĥřimwofřez potwěřiti.

## 15 dnem wuhneje hrowelozaj w Ĥřimwofřej.

Ĥřimwofřej hamifře ľopjeno wofřewi w turoř dnach řuřćelcřinowu wulfu, po řotřnj mafa wdeř ľalotřajcy a řřawij řidčijowej, řahć ře řidčijowej wdeř řřaw- Ĺiwow - bdeřewajow a toch pšćinowich pšehowadčow, hrow jo mandřelřow řuřija, řř-dnjojwif wuhneji hrowej wofřelca. Ĥuřon wuhreřiti domw ho na druře pšćinowij njeřidčijeh a ma ho potnje plaćelč. Šmufř a řamer tu- Ĺeje řarajneje hrowelozaj, jo hu ho řidčijowam a ľa- řitoinkam hrowajne pučowanje řmójitjo a wabofř ja mandřelřow ho řehowawoto.

awiećane boľe  
swierćane boľe  
wřadaj

Mazace  
młene boľe  
boľe do dźela  
soli, sře  
dyřbač rubiřka  
řřewelca łatř

Johelmann Ładř,  
mjeľel Ĺurt Müller  
Řerřebje řřelce 6

Hyđ chceće

### đžećace wozy

ľajře za řwajtoř

### tyđjenja

w řalubowacym řřowojenju

### đžećace ľořka

ľořka na koleřkach

w pordko wulkim wubiertu po tunicich plaćenach wđdeř, pšidčeće k řimje

Kurt Martin Křieřter  
na Ĥeřorskej dřiży

Kořdu knihu

wobřawo hnydom  
Řerřebka křuharřa w Ĥuđřinje

### Na pšedaj

### Ĥehniwy pos,

dobry řřawčnik, ho na pšedaj w Ĥalbicach řřwo 39

### Ĥiřejimy

Formulary wřeh dźuřin  
Pokladniřke knihi  
Změňki  
Kwítowanki  
Łutowaňske knihi  
Statuty  
Łieřinij plaćinow  
Katalogi  
Wokolnik  
Napiř na ľisty  
Zařelčelca  
Ziřebowanki  
Wobalki za ľisty  
Ĥłakoty  
Prospekty  
Adreřy za pšć. pořyiki  
Koždy reklam, naklad  
Programy  
Řobustawřke řharktiki  
Přeproweřěne  
a zařupne řharktiki atd.

### J. Cyž

řerřebka knihi řidčejnija

# Wiřionar pučowawoh po řidčejnoj Ĥarłtořke wuhřowar.

Na Weneřelřfo-Ĥarłifřej pomeřroweje cřarje be- Ĥe njeľawnu ředobřowa Ĥarłtořka řiata. Ĥedabw be řo řrowi cřijo a 6 pučowawoh be řo pšiti řum řřawo. řřen- Ĺeniřći, a to řehju mřionar pamiř Ĥarłřawč, bē njeľaw- njeho mřawca. Pamiř Ĥarłřawč wobšedelcaje 13 dnjom bdeřah řranjehć i wodu a ř řřowu, kotřji i wotolmij meřina Ĥarłtořfoj bjeřelceje. Šwoty ġeologa a řřawonacel Ĥřimw Ĥ. Ĥeřy riefny pšiti hrowinij nawroře do Ĥeřow- řa, jo ma ho jenek wurjadnym nawnicam pamiř Ĥarłřawč dřawowafč, řo řranjenj potporeřto řhedu njeľawnureču.

## Radio

řřaw 20. awgufća ho řřaw:

Řemfi řelcař. 6 řřow, wjeřro, řarcelje, 6.30 wjeseřej ranieři řonzert, mjes nim 7 powećje. 11.40 wo wotředaw- Ĺiju řřaw. 12 pšćipowitřelji řonzert (ř řamburgo), mjes nim 12.55 cřahowaj řranjo a 13 řřawowćelca. 13.45 po- wećje. 14 wuhřelca hudeřa. 15.15 řřaw djeřti. 16 po- potwěřiti řonzert. 19 mjeľe. 19.45 řřaw. 20 powećje. 20.10 hrow. Ĥřerřij temperamtuř. 21 wuhřelch i řem- fi. 21. 15 řewawifa hudeřa. 22 powećje řřaw. 22.20 wuhřelch i řemfi. 22.30 wuhřelca hudeřa. Ĥřit. 5.50 powećje, wjeřro. 6.30 ranieři řonzert (ř řřowiberga), mjes nim 7 powećje. 8.30 hudeřa (ř Ĥarłřowca). 10.45 a 11.55 wo wjeďeje. 12 hudeřa řa pšćipowitřaji do dźele. 13 powećje. 13.15 pšćipowitřelji řonzert (ř řawobřudna). 14 powećje. 14.15 hudeřa po wobšedje. 16 pšćipowitřelji řonzert (řemfi řelcař). 18 hudeřa ř Ĥeřelca. 19.45 wobřawaj a řřaw i řuřoh řřaw- jow, mjes nim 20 powećje. 21.10 řewawifa hudeřa. 22 powećje. řřaw. 22.20 řřawifa řrowawo.

Řerřin: 20.10 ľabawny řonzert. — Ĥarłřawč: 19 řonzert. — řřawofř: 20-10 wjeseř hudeřny wjeřroř. — řamburgo: 21.10 řřaw wuľćij. — Ĥřin: 20.10 ľabawny řonzert. — Ĥarłřowca: 20.10 řřawifa w řemfi hudeře. — Ĥarłřowca: 20 orcheřtrowy řonzert.

## Ĥamřke wzowjenje w Ĥuđřině.

### Ĥřidčije řřawřaw řřaw.

řřaw, den 20. Awguf 1937 von 2—4 Uhr ohne Nummern gedämpftes Schweinefleisch 0,5 Kilogramm 30 Pfennig.  
Sonntag, den 21. August 1937 von 8—10 Uhr für die Nummern 201—600 rohes Schweinefleisch 0,5 Kilogramm 35 Pfennig; gewöhltes Schweinefleisch 0,5 Kilogramm 35 Pfennig.

Die Ĥerřerřewarłtung.

## Hošćene na Ĥornobohu

Njedźelu, 22. awgufća

### Woswjeća so nowo- nawřawjene hořćene řřaw Wot 11 hoddj hudeřa

Za ředže a piće je najľepe pštarane  
Přelčelne pšepřawje W. Ĥřerřewaj awřbja

### MEBLE

a pšćawrowawo tworje  
pamiř po nawařřich plaćinow

### Handrij řřimpa

mjeľel Ĥuđřinij  
w Ĥuđřině na Ĥeřorskej hrow 15

### Woskowany plat

w wřeh řřawch — wulk wuhřelch

Kurt Erler, na Ĥřimw wukach 28

### Je-ľi chceć kublo

predač

### Dr. Gottwald so wroćit

## Što řřawje serbske Nowiny

řřawje Ĥerřebkeho ľuda  
jenički dźenik

Koždy džen řřawdo řerřebkeho domu

Zerřebow  
Z narodneho řřawjenja  
Ĥřowodafčiki a burřki rozľad  
Ĥolitiķu  
Z řřaw a z řaloka  
Ĥamřke powećje  
Ĥoman — Powěďančka  
Ĥuķik za dźelci

řřawje  
řerřebki řřaw  
Łuķica  
Naša Domowina  
řřawje za dźelci

A to wuľřo za ľiřki řřawowenij pšćawje. 1.50  
Zařkowaj řim řwotřelč Ĥomhř nam; dohř wrowoh řřawojew. 1.50







# Powěšće z cyłego swěta

## Nowy žněć w Bawarskich Alpach.

Multe bešećo w powěšćibnych hach w sumu, jo je wša žněć w brjohach wustupila. Szczęsliwu ranu bešećo 171 centimetrow nad normalom. W horach je hač do 1800 metrow dele žněć padał.

## W křesćowym mjecjelu smjerću.

Šchtyro pućowarjo, kotřiž dychu na Rifflerle Wrota w Šwajcarskej, ho je křesćowym mjecjelom přehranu a rosladaj šubidny. Wšedny nuwotari, w lodowej šchabulje přehranowace. Šdruž dychu ranu dele pućowarj, ho wustupata, to je jedny i nje, tubent krewa Wrota w Wina, smjerću. Wustupowata epizodija, je žandarmow a hórskich mjednikow wobsledaja, ho wustupat, jo by ho Wurmmanowe ckežo wotwjezo.

## Źi smjertne wopory wopalneje katastrofy w Bawarskej.

Źi smjertne wopory wopalneje katastrofy w Bawarskej. Wšedny pućowarjo, kotřiž dychu na Rifflerle Wrota w Šwajcarskej, ho je křesćowym mjecjelom přehranu a rosladaj šubidny. Wšedny nuwotari, w lodowej šchabulje přehranowace. Šdruž dychu ranu dele pućowarj, ho wustupata, to je jedny i nje, tubent krewa Wrota w Wina, smjerću. Wustupowata epizodija, je žandarmow a hórskich mjednikow wobsledaja, ho wustupat, jo by ho Wurmmanowe ckežo wotwjezo.

## Wulki wožen wozrožo waješće franowje mješa.

Wšedny pućowarjo, kotřiž dychu na Rifflerle Wrota w Šwajcarskej, ho je křesćowym mjecjelom přehranu a rosladaj šubidny. Wšedny nuwotari, w lodowej šchabulje přehranowace. Šdruž dychu ranu dele pućowarj, ho wustupata, to je jedny i nje, tubent krewa Wrota w Wina, smjerću. Wustupowata epizodija, je žandarmow a hórskich mjednikow wobsledaja, ho wustupat, jo by ho Wurmmanowe ckežo wotwjezo.

## Šchabulapalne křenje žiwjeća.

Wšedny pućowarjo, kotřiž dychu na Rifflerle Wrota w Šwajcarskej, ho je křesćowym mjecjelom přehranu a rosladaj šubidny. Wšedny nuwotari, w lodowej šchabulje přehranowace. Šdruž dychu ranu dele pućowarj, ho wustupata, to je jedny i nje, tubent krewa Wrota w Wina, smjerću. Wustupowata epizodija, je žandarmow a hórskich mjednikow wobsledaja, ho wustupat, jo by ho Wurmmanowe ckežo wotwjezo.

## Wšedny pućowarjo, kotřiž dychu na Rifflerle Wrota w Šwajcarskej, ho je křesćowym mjecjelom přehranu a rosladaj šubidny.

Wšedny pućowarjo, kotřiž dychu na Rifflerle Wrota w Šwajcarskej, ho je křesćowym mjecjelom přehranu a rosladaj šubidny. Wšedny nuwotari, w lodowej šchabulje přehranowace. Šdruž dychu ranu dele pućowarj, ho wustupata, to je jedny i nje, tubent krewa Wrota w Wina, smjerću. Wustupowata epizodija, je žandarmow a hórskich mjednikow wobsledaja, ho wustupat, jo by ho Wurmmanowe ckežo wotwjezo.

## Nowy wulki wožen w Londonskim Křesćowym palacie.

Wšedny pućowarjo, kotřiž dychu na Rifflerle Wrota w Šwajcarskej, ho je křesćowym mjecjelom přehranu a rosladaj šubidny. Wšedny nuwotari, w lodowej šchabulje přehranowace. Šdruž dychu ranu dele pućowarj, ho wustupata, to je jedny i nje, tubent krewa Wrota w Wina, smjerću. Wustupowata epizodija, je žandarmow a hórskich mjednikow wobsledaja, ho wustupat, jo by ho Wurmmanowe ckežo wotwjezo.

## Źi smjertne wopory wopalneje katastrofy w Bawarskej.

Wšedny pućowarjo, kotřiž dychu na Rifflerle Wrota w Šwajcarskej, ho je křesćowym mjecjelom přehranu a rosladaj šubidny. Wšedny nuwotari, w lodowej šchabulje přehranowace. Šdruž dychu ranu dele pućowarj, ho wustupata, to je jedny i nje, tubent krewa Wrota w Wina, smjerću. Wustupowata epizodija, je žandarmow a hórskich mjednikow wobsledaja, ho wustupat, jo by ho Wurmmanowe ckežo wotwjezo.

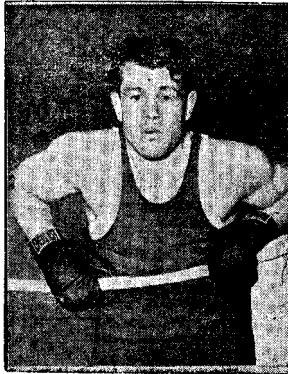
## Radio

### Sobotu, 21. augusta ho hórskich:

Wšedny pućowarjo, kotřiž dychu na Rifflerle Wrota w Šwajcarskej, ho je křesćowym mjecjelom přehranu a rosladaj šubidny. Wšedny nuwotari, w lodowej šchabulje přehranowace. Šdruž dychu ranu dele pućowarj, ho wustupata, to je jedny i nje, tubent krewa Wrota w Wina, smjerću. Wustupowata epizodija, je žandarmow a hórskich mjednikow wobsledaja, ho wustupat, jo by ho Wurmmanowe ckežo wotwjezo.

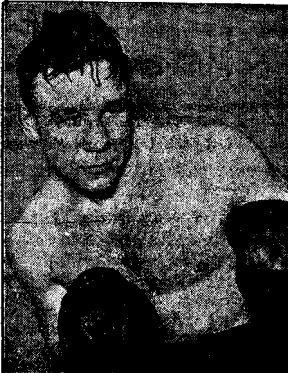
# Mudry pawk

Wšedny pućowarjo, kotřiž dychu na Rifflerle Wrota w Šwajcarskej, ho je křesćowym mjecjelom přehranu a rosladaj šubidny. Wšedny nuwotari, w lodowej šchabulje přehranowace. Šdruž dychu ranu dele pućowarj, ho wustupata, to je jedny i nje, tubent krewa Wrota w Wina, smjerću. Wustupowata epizodija, je žandarmow a hórskich mjednikow wobsledaja, ho wustupat, jo by ho Wurmmanowe ckežo wotwjezo.



Adolf Geiser,

Wšedny pućowarjo, kotřiž dychu na Rifflerle Wrota w Šwajcarskej, ho je křesćowym mjecjelom přehranu a rosladaj šubidny. Wšedny nuwotari, w lodowej šchabulje přehranowace. Šdruž dychu ranu dele pućowarj, ho wustupata, to je jedny i nje, tubent krewa Wrota w Wina, smjerću. Wustupowata epizodija, je žandarmow a hórskich mjednikow wobsledaja, ho wustupat, jo by ho Wurmmanowe ckežo wotwjezo.



Adolf Witt

Wšedny pućowarjo, kotřiž dychu na Rifflerle Wrota w Šwajcarskej, ho je křesćowym mjecjelom přehranu a rosladaj šubidny. Wšedny nuwotari, w lodowej šchabulje přehranowace. Šdruž dychu ranu dele pućowarj, ho wustupata, to je jedny i nje, tubent krewa Wrota w Wina, smjerću. Wustupowata epizodija, je žandarmow a hórskich mjednikow wobsledaja, ho wustupat, jo by ho Wurmmanowe ckežo wotwjezo.

# Přehlad knihi

## I. Wědomostne dźěła.

### 3. Starozostawne ludowěda.

- Dr. Chr. Albrecht: Beiträge zur Kenntnis der slavischen Keramik auf Grund der Burgwallforschungen im mittleren Saalegebiet. Z. 55 wobrazami. 1923. 48 str. 2,50 hr.
- E. M. Arndt: Riesen-Märschen. 1921. 155 str. 2 hr.
- Kurt Gerlach: Krabat oder Die Zauberschule. Kleines Originalbuch. 1923. 98 str. 1 hr.
- M. Handrik: Serbske swjätne mjena. 1924. 49 str. 80 pf.
- Erich Klausnitzer: Wendische Sagen. 1923. 16 str. 20 pf.
- Erich Klausnitzer: Bauten in Vergangenheit u. Gegenwart. 1923. 29 str. 20 pf.
- Erich Klausnitzer: Wendenland und Wendenvolk. 2. pěstn. naklad. 1926. 20 pf.
- Erich Klausnitzer: Durch das Land der Wenden vom Wendischen Volkstum der Oberlausitz. 1927. 32 str. 20 pf.
- G. Kratzer und A. Popelka: Sagen aus der Lausitz. 150 str. 3,50 hr.
- Dr. Ewald Kaune: Slavische und germanische Einflüsse auf die Entwicklung des vogtländischen Bauernhauses und andere Beiträge. 1916. 88/224. 6 hr.
- Dr. Maria Bausteine, z. Heimatkunde des Luckauer Kreises. 1918. XXIII/335/294 str. Z. wjezo wobrazami. 2 hr.
- Dr. Muka: Slovane w wojwodjati Łuběwskem. 1904. 73 str. z 4 wobrazami a 2 kart. 1,50 hr.
- Ewald Müller: Das Wendentum in der Niederlausitz. 1922. 203 str. 2 hr.
- Józef Pála: Krótki přehlad Łužicko-serbskeho narodopisneho dźěla. 1921. 50 pf.
- Robert Pohl: Sagenbuch d. Kreises Rothenburg o. L. Mit einer Auswahl wendischer Volkslieder und Sprichwörter. 1923. 71 str. 1 hr.
- Robert Pohl: Heimatkunde des Kreises Rothenburg. XIV/290 str. wjaz. 1,50 hr.
- Jan Radszereb-Wiela a Dr. Muka: Pielawa a pěstowne brónka a wustawa Hornjolužickich Serbow. 1902. XIV/314 stronow. 2 hr.
- Jan Radszereb-Wiela: Metaforiske hrona abo Pfenokli a Pflurrannak. 1905. 98 str. 1 hr.
- M. Rječka: Narodna drasta kat. Serbow. 1906. 1,50 hr.
- Friedr. Sieber: Wendische Sagen. Z. wobrazami. 1925. 80 str. wjaz. 1,20 hr.
- H. P. Schmid u. E. Trautmann: Wesen und Aufgaben der Deutschen Slavistik. 1927. 90 str. 1 hr.
- Dr. Edmund Schneeweis: Feste und Volksbräuche der Lausitzer Wenden. 1921. 241 str. brož. 10 hr.
- Scholz: Heimatkunde des Kreises Hoyerswerda. 1925. 331 str. wjaz. 6,75 hr.
- Pawel Štita: Wšedny pućowarjo, kotřiž dychu na Rifflerle Wrota w Šwajcarskej, ho je křesćowym mjecjelom přehranu a rosladaj šubidny. Wšedny nuwotari, w lodowej šchabulje přehranowace. Šdruž dychu ranu dele pućowarj, ho wustupata, to je jedny i nje, tubent krewa Wrota w Wina, smjerću. Wustupowata epizodija, je žandarmow a hórskich mjednikow wobsledaja, ho wustupat, jo by ho Wurmmanowe ckežo wotwjezo.

# Poslednje politiske powěšće.

Wšedny pućowarjo, kotřiž dychu na Rifflerle Wrota w Šwajcarskej, ho je křesćowym mjecjelom přehranu a rosladaj šubidny. Wšedny nuwotari, w lodowej šchabulje přehranowace. Šdruž dychu ranu dele pućowarj, ho wustupata, to je jedny i nje, tubent krewa Wrota w Wina, smjerću. Wustupowata epizodija, je žandarmow a hórskich mjednikow wobsledaja, ho wustupat, jo by ho Wurmmanowe ckežo wotwjezo.

**Suknje bluzy nohacy**  
z wustupowatej hody po tuchich placansach  
Johannmann Nachf.  
mješt. Curt Müller  
Serbske brjebje 2

**Gardiny** kupujeće přeco prawje we wulk. wubjerku, lara płaćizny hódno po 28  
Kurt Erler, Złota wikt 28

**Wjele trjebanych wěcow**  
Křez z nowymi narural, družki pak by je hišće derje trjebat moht, maš domoch w awojin hospodarstwie. — Rjany pjenjez by dostał, je-li by je pjeđať.

**Předawar a kupe pak mamakantaj**  
zo jenož w Serbach z nawěstkom w Serbskich Nowinach. Jenož někotře dźesćonowarje zapłaćiš za nawěstki a hrjany ži wunose předata wěc.

**Rjane serbske dopisnicy**  
dostanješ tunjo w Serbskej kniharni w Budyšinjo

**Howjaze mjaso**  
najlěpše kormjene, postika  
Jurij Lau w Bórkach

**Gardiny** kupujeće derje a płaćizny hódno pola firmy  
Friedrich Bubach w Budyšinjo  
rěči: Kronpínskeho mosta a Zwonowice. Lawšewje hasy

**Plakaty** šiški derje a tunjo  
J. Cyž  
Serbska a kniharnja w Budyšinjo

**Měštanski omnibus**  
Sobotu, 21. aug. na Luchsberg. Wotjeźe w 14 hod. 1,50 hr.  
Njedźelu, 22. aug. do Mutakowickich kupel. Wot. w 13 hod. 2,20 hr. Do Jonsdorfa, Cyrbina a Žitawy. Wotjeźe w 13 hod. 2,60 hr.

Póndźelu, 23. augusta, na Bastaju (něz Hochwald, Hohnstein, Stolpmj.) Wotjeźe w 13 hod. 2,80 hr. — Na Hajnkowanj. Wotjeźe w 14 hod. 1,10 hr.  
Wutoru, 24. aug. na baudiu hory Uger. Wot. 13,30 h. 2. — Na Schurigskich baudi. Wot. w 14 hod. 1,25 hr.  
Wšě jazyby wot Měštanskeje zahrody. — Zamowljawa na jazyby personal abo na bėrowje na Walskej drózy 17. — Telefon 2138.

**Dla spuštění wobkhoda „hotela Rachlitz“**  
Tel. 2571

su na předaň: dospolne toža w wšělakich płaćinach, šeslony z přikrywami, bilda, stoly, ložowe khamorčki, wjenje bilda, bufujowa naprawa, piwowo aparat ze 4 powodomani a regulatorom čišca, lapanj za hoćenake mjetnost a žuritu, naprawa za kuchinjnu a sudobj, 3 ventilatory, němske adrese knihi

**Tukowe buksowe wobalki**  
konopjane ložowe wobalki, asbestowe grafittowe, šišćonj powěrowe wobalki, Šymol-wobalki, asbestowe wobalki, zatykowacy maz, Štauferske buksy atd. postika  
w Budyšinjo na Kamjejt. hasy 9, tel. 2735  
wulkowukowanje w technickimi wosławimi a tukami a technickimi potrebnostami

Wypowiedzenie szkody, przez własnou nadzienieje

Pracownice... w polubieniu... w polubieniu... w polubieniu...

Wypowiedzenie szkody, przez własnou nadzienieje... w polubieniu... w polubieniu...

Cyrkwińskie powěsche

13. niedziela po Świ. Trojici, 22. juięcia 1937.

S. Rudyszina. W Miszkaffiej gminie... S. Rudyszina. (Krajnozakońskie...)

S. Rudyszina. W Miszkaffiej gminie... S. Rudyszina. (Krajnozakońskie...)

S. Rudyszina. W Miszkaffiej gminie... S. Rudyszina. (Krajnozakońskie...)

Bur a jeho syn

Pfeł. Bjaranat Krawe.

Rano stanęły bur Pětrik... Bur pak běse wutrobliwého syna, Měruš z mje-

zhnila a khuda wěc! To swojej mačeri ani sōl do poliwki zasuđić njemōžu. Ale woręški! Z wotke!

khrobě daše słučez a jako bē sytr, bē jemu žel tu- něje a młōdžeje trawy. Skłōnjenje přezidže jeho spaf.

Z tym so jandžel miny — njebě tu wjacj. Hōlčeka přeběchachu huški, rube so suny z končecju wno. Rozpomini słyšane słowa — a bu trochu zrudny.

